

MUSIKALISCHE
MINIATUREN

250 PREISWERTE

MUSIKAUTOGRAPHEN

SONDERANGEBOT

EBERHARD KÖSTLER
AUTOGRAPHEN & BÜCHER

JULI 2022

EBERHARD KÖSTLER AUTOGRAPHEN & BÜCHER oHG

Eberhard Köstler - Dr. Barbara van Benthem
Traubinger Straße 5 - D - 82327 Tutzing
Telefon [0049] (0)8158 - 36 58
Mobil [0049] (0)151 58 88 22 18
info@autographs.de
Online-Shop: www.autographs.de

Mitglied im Verband deutscher Antiquare und der
International League of Antiquarian Booksellers

Geschäftsbedingungen: Es gelten die gesetzlichen Regelungen der Bundesrepublik Deutschland. - Für die Echtheit der Autographen wird garantiert. Erfüllungsort und Gerichtsstand für beide Teile ist Tutzing. - Abbildungen und Zitate dienen ausschließlich der Orientierung der Kaufinteressenten und stellen keine Veröffentlichung im Sinne des Urheberrechtes dar. Alle Rechte an den zitierten Texten und den Abbildungen bleiben den Inhabern der Urheberrechte vorbehalten. Nachdrucke sind genehmigungspflichtig.

- 1 **Aeschbacher, Adrian**, Pianist (1912-2002). 2 Kärtchen mit eigenh. Namenszug in Bleistift. Ohne Ort und Jahr (ca. 1957). 7 x 10,5 cm. - Beiliegend eine Karte mit U. von Elly Ney. 40.-
- 2 **Ahlersmeyer, Mathieu**, Sänger (1896-1971). Porträtfotografie mit eigenh. Widmung und Unterschrift auf der Bildseite. Dresden, 24. VIII. 1940. 14 x 9 cm. Unter Leinenstreifen und Glas gerahmt. 40.-
- 3 **Arnold, Ernst**, Komponist (1892-1962). Eigenh. musikalisches Albumblatt mit U. Ohne Ort, Dezember 1931. 5,5 x 9 cm. 50.-
- Notenzeile (3 Takte, F-dur), Thema von "Mutterls Geburtstag. | Zur Erinnerung [...]" - Ernst Arnold war einer der bekanntesten Verfasser und Sänger von Wienerliedern. Er komponierte rund 800 Lieder.
- 4 **Artaria, Carl August**, Präsident der Wiener Konzerthaus-Gesellschaft, Musikverleger (?-1919). Visitenkarte mit eigenh. Beschriftung. Wien, 23. V. 1911. Qu.-16°. 2 Seiten. 55.-
- Dankt für das Manuskript eines Aufsatzes.
- 5 **Backhaus, Wilhelm**, Pianist (1884-1969). Eigenh. Albumblatt mit U. München, August 1920. 8°. 1/2 Seite. 55.-
- "Res severa verum gaudium. Zur freundlichen Erinnerung [...]"
- 6 **Backhaus, Wilhelm**, Pianist (1884-1969). Eigenh. Bildpostkarte mit U. Lugano, 2. I. 1940. 1 Seite. 82.-
- An den Schriftsteller Günther Heyd mit Dank und Neujahrswünschen.
- 7 **Bahr-Mildenburg, Anna**, Sängerin (1872-1947). Eigenh. Namenszug auf einem Ausschnitt. Ohne Ort und Jahr. 3,5 x 16 cm. 55.-
- 8 **Banck (Bank), Johann Carl Heinrich**, Komponist (1770-1842). Gesellschaftslied ("Auf! hascht am Rosensaume"). Leipzig, Breitkopf, ohne Jahr (1798). 4°. Doppelblatt. 50.-
- Populärer Lieddruck als 4stimmiger Chorsatz mit 12 Strophen Text. Typendruck. - Möglicherweise erster Einzeldruck des später populären Liedes. - Nicht im KVK.
- 9 **Bares, Peter**, Organist und Komponist (geb. 1936). Gedrucktes Programm mit eigenh. kurzer Widmung und U. Singig, 28. XII. 2004. Kl.-8°. Mit Umschlag. 55.-

10 **Batka, Johann Nepomuk**, Archivar (1845-1917). Eigenh. Brief mit U. Preßburg, 13. IX. 1887. Gr.-8°. 2 Seiten. Doppelblatt. 60.-

An den Archivar der Gesellschaft der Musikfreunde in Wien: "Die besondere Freundlichkeit, mir der geehrter Herr, hiesige musikalische Strebungen stets unterstützt haben, gestatten mir [...] folgende Anfrage höflichst zu stellen. Sie besteht in der Bitte mir gütigst mitteilen zu wollen, welche Compositionen für Orchester allein oder Chor mit Orchester und Piano mit Orchester von Joh. Nep. Hummel das Archiv der verehrl. Gesellschaft der Musikfreunde besitzt und welche darunter mit Stimmen versehen sind [...]"

11 **Batka, Richard**, Musikschriftsteller (1868-1922). Eigenh. Brief mit U. Prag, 28. I. 1904. Gr.-8°. 1 Seite. Briefkopf. 60.-

Als Redakteur der Zeitschrift "Der Kunstwart" an ein Antiquariat. "[...] Wie ich höre, haben Sie ein incompletes Musikwerk von [Balthasar] Resinarius zu verkaufen. Da ich mich für diesen Komponisten interessiere, erbitte ich Auskunft, zu welchem Preise er zu haben ist [...]" - Batka schrieb über deutschböhmische Musik in seinem "Kranz" (1903).

12 **Baud-Bovy, Samuel**, Musiker (1906-1986). Eigenh. beschriftete Klappkarte mit U. Genf, ohne Jahr. Qu.-8°. 55.-
Neujahrswünsche.

13 **Baur, Jürg**, Komponist (geb. 1918). Porträtphotographie mit eigenh. U. Düsseldorf, 28. IV. 1976. 15 x 10 cm. Mit Umschlag. 50.-

14 **Behn, Hermann**, Pianist und Komponist (1857-1927). Eigenh. Brief mit U. Hamburg, 3. II. 1896. 8°. 2 Seiten. Doppelblatt. 50.-

An den Schriftsteller Wilhelm Langewiesche (1866-1934) mit Dank für einen Gedichtband. Erwähnt seine Compositionen von Gedichten C. F. Meyers.

15 **Berger, Erna**, Sängerin (1900-1990). Porträtphotographie mit eigenh. Widmung und U.auf der Bildseite sowie eigenh. Beschriftung und U. auf der Rückseite. Ohne Ort, 31. XII. 1972. 14 x 10 cm. 70.-

Für den Dramaturgen Bruno von Niessen (1902-1981). Rollenbild als 'Hannele' in Hanneles Himmelfahrt von Paul Graener (UA 1927): "Bruno v. Niessen; Herzlichst [...] Herzlichen Dank für die Weihnachtsgrüße. Alles Gute zum Jahr 1973. Adresse v. Lemnitz weiß ich leider nicht. In Eile, wie immer [...]" - Beiliegend ein Konzertpro-

gramm von 1958 mit rückseit. eigenh. Widmung und U. - 1934-46 war Berger Mitglied der Berliner Staatsoper, danach gab sie ausschließlich Gastspiele, u. a. an der Metropolitan Opera in New York (1949-51).

16 **Berglund, Joel**, Sänger und Intendant (1903-1985). Masch. Brief mit eigenh. U. Stockholm, 27. I. 1956. Fol. 1 Seite. 55.-

An den Dramaturgen Bruno von Niessen (1902-1981): "[...] Die Königliche Oper zu Stockholm gratuliert dem neu erstandenen Schwesterinstitut in Münster/Westfalen mit den besten Wünschen für ein gutes Gedeihen [...]".

17 **Bertelin, Albert**, Komponist (1872-1951). Eigenh. Briefkarte mit U. Paris, 9. XI. 1923. Qu.-8°. 2 Seiten. 80.-

Mit der Bitte um Rücksendung eines Manuskriptes, das nun im Druck erscheinen solle.

18 **Bialas, Günter**, Komponist (1907-1995). Masch. Brief mit eigenh. U. Glonn, 11. VIII. 1969. Fol. 1 Seite. Briefkopf. 75.-

Über die Neubesetzung der Direktorenstelle am Augsburger Konservatorium.

19 **Bialas, Günter**, Komponist (1907-1995). Masch. Brief mit eigenh. U. Glonn, 12. III. 1976. Fol. 1 Seite. 80.-

An den Sänger Wulf von Lochner (1918-2009): "[...] Übermitteln Sie bitte den Damen und Herren des Chores [des Bayrischen Rundfunks] meine besten Grüße und Wünsche für eine weiterhin erfolgreiche künstlerische Tätigkeit. Es war mir bisher immer eine ganz besondere Freude, den Chor mit den verschiedensten Aufgaben zu hören und seine außergewöhnlich vielseitige Leistungsfähigkeit zu bewundern [...]".

20 **Blacher, Boris**, Komponist (1903-1975). Porträtfotografie (Erna Stoll, Berlin) mit eigenh. U. am weißen Unterrand. Berlin, 18. V. 1960. 15 x 10,5 cm. 75.-

Rückseitig mit Datumsstempel, Studiostempel, Beschriftung und Namensstempel.

21 **Blech, Leo**, Komponist (1871-1958). Eigenh. Porträtpostkarte (Nicola Perscheid, Berlin) mit U. auf der Bildseite. Berlin-Charlottenburg, 4. II. 1917. Mit Briefmarke. 80.-

An Prof. Waldemar Meyer in Berlin: "herztl. Dank für die grose Freude die Ihre uns zeichnenden Worte [...] bereiteten. Mit collegialen Grüßen [...]" - Schaden am Oberrand.

22 **Boeckel, Otto**, Politiker und Volkskundler (1859-1923).
Eig. Briefkarte mit U. Berlin, 13. I. 1896. Qu.-Kl.-8°. 1 Seite.
88.-

An Maximilian Harden, dem er seinen Artikel "Österreichische Antisemitenführer (Lueger etc.), objektiv geschildert nach eigener Erfahrung" für die "Zukunft" anbietet.

23 **Bohnke, Emil**, Komponist und Bratschist (1888-1928).
Eig. Postkarte mit U. Madonna di Campiglio, 6. VIII. 1927.
1 Seite. Mit Adresse.
50.-

An Georg Bertram mit der Bitte, ein Schumann-Konzert zu schicken.

24 **Bötel, Bernhard**, Sänger (1883-1953). Rollenfotografie
(Lyonel in "Martha") mit eig. Unterschrift auf der Bildseite
sowie eig. Widmung auf der Rückseite. Berlin, Verlag
Herm. Leiser (VN 1501), ca. 1910. 13,5 x 8 cm.
40.-

"Ach so fromm, ach so traut, | hat meine Auge sie erschaut. | zur frdl.
Erinnerung." - Textzitat aus "Martha".

25 **Braun, Peter Michael**, Komponist (geb. 1936). Konzert-
programm mit eig. Namenszug. Köln, 1. II. 1982.
55.-

26 **Brenta, Gaston**, Komponist (1902-1969). Eig. Mu-
sikmanuskript mit U. Brüssel, 12. VI. 1930. Fol. (28 x 19 cm). 1
Seite.
80.-

Partiturseite aus seinem Orchester-Werk "Zo' har" (1928) nach Ca-
tulle Mendès.

27 **Bruch, Isolda Bassi**, Musikpädagogin (Daten nicht ermit-
telt). 3 eig. Briefe mit U. Sao Paulo, 8. III. 1969 bis 19. II.
1971. Verschied. Formate. Zus. 4 Seiten.
82.-

An den Dramaturgen Bruno von Niessen (1902-1981). - I. (8. III.
1969): "[...] Mein Mann [Hans; geb. 1891] war ja sehr lange schwer
leidend und doch kam der Tod unerwartet. Wenn es auch für ihn eine
Erlösung war - die er sich selbst wünschte - für mich war es und ist es
sehr hart. Wir waren achtzehn Jahre verheiratet. Ich hoffe auf die Zeit
und die Arbeit [...]" - II. (17. XII. 1969): "[...] Hoffentlich klappt die
Sache mit Schneider usw. Ich schrieb bereits nach Curitiba [...]" - III.
(19. II. 1971): "[...] Meine Reise [nach Elmau] ist immer noch sehr
fraglich, weil ich durch den Kauf des Erbteils meines Bruders in gewis-
se Knappheiten geraten bin u. solche Europareise geht ja bekanntlich
sehr ins Geld [...]" - Isolda Bassi Bruch verbreitete das Orff-Schulwerk
in Brasilien.

28 **Bülow, Bernhard von**, Reichskanzler des Deutschen Kaiserreichs (1849-1929). Brief mit eigenh. U. Berlin, 13. XII. 1904. 4°. 1 Seite. Doppelblatt. 80.-

An Buchhändler Hermann Rostock in Nordhausen mit Dank für 6 Münzpostkarten durch von Loebell.

29 **Carreño, Teresa**, Sängerin (1853-1917). Eigenh. Namenszug als Albumblatt mit Datierung. Nürnberg, 8. I. 1891. Qu.-8°. 1 Seite. 50.-

Rückseitig eigenh Namenszüge der Sängerin Irene Abendroth (1872-1932) und der Geigerin Frida Scotta (d .i. Frida von Kaulbach, 1871-1948).

30 **Ciry, Michel**, Komponist, Schriftsteller und Graphiker (geb. 1919). Eigenh. Briefkarte mit U. Varengeville-sur-Mer., ohne Jahr. 1 Seite. 50.-

Mit Dank und Gruß.

31 **Cortot, Alfred**, Pianist und Autographensammler (1877-1962). Eigenh. Namenszug und Datierung auf der Rückseite einer (fremden) Visitenkarte. Ohne Ort (Budapest), 1926. 6,5 x 10 cm. 88.-

32 **Creuzburg, Heinrich**, Komponist (1907-1991). Eigenh. Brief mit U. Detmold, 30. VI. 1985. Fol. 1/2 Seite. 55.-

An eine Sammlerin "[...] Ich bin Jahrgang 07 und seit 1972 im Ruhestand. Ich war Opern-Kapellmeister und seit Kriegsende einschlägig zuerst an der Staatl. Hochschule für Musik in Weimar, seit 1950 an der NWD Musikakademie hier in Detmold [...]".

33 **Dance, William**, Pianist und Violinist (1755-1840). Briefschluss (Ausschnitt) mit eigenh. U. "WDance". Ohne Ort und Jahr. 3 x 10 cm. Montiert. 50.-

An seinen Kollegen Franz (François) Cramer. - "In 1813 Dance proposed a meeting that led to the foundation of the Philharmonic Society. He became a director and the treasurer of the society until his death." (Wikipedia).

34 **Delibes, Leo**, Komponist (1836-1891). Eigenh. beschriftete Visitenkarte mit U. (Paraphe). Paris, ohne Jahr. 6 x 10 cm. 1 Seite. 90.-

Wegen Übersendung von Orchesternoten an Wagner mit der Bitte um Durchsicht.

35 **Delibes, Leo**, Komponist (1836-1891). Eigenh. beschriftete Visitenkarte mit U. "L. D.". Ohne Ort [Paris], 1. IV. 1879. 6 x 9,5 cm. 1 Seite. 80.-

An den Maler Félice Cottrau (1829-1887): "[...] auhourd'hui, pas de Vésuve, et fort al profeta. Si la loge arrive elle sera le bien venue [...]".

36 **Dermota, Anton**, Tenor (1910-1989). 2 Porträtphotographien (Rollenbilder als Palestrina; "Fayer, Wien") mit eigenh. Widmung und U. am Unterrand der Bildseite. Wien, 30. I. 1978. Ca. 14 x 9 cm. 50.-

37 **Dessoir, Ludwig**, Schauspieler (1810-1874). Eigenh. Brief mit U. Berlin, 10. I. 1871. Gr.-8°. 1 Seite. Doppeltblatt. 80.-

Gibt keine Aussicht auf ein Gastspielgesuch beim Berliner Theater.

38 **Dittrich, Paul Heinz**, Komponist (geb. 1930). Eigenh. Brief mit U. sowie Porträtphotographie mit rückseit. eigenh. Widmung und U. Zeuthen, 1. I. 1978. Zus. 2 Seiten. 99.-

An einen Sammler mit Gruß und Dank. - Beiliegt: I. Ders. memento vitae. Nach B. Brecht. Lichtpause des Autographs. Gr.-Fol. 5 S. - Mit eigenh. Eintragung: "... gegen Willkür und aller menschlichen Gewalt ... aus Antigone." - II. Eigenh. signierte Werkliste.

39 **Dostal, Nico**, Operetten- und Filmkomponist (1895-1981). Porträtpostkarte mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite. Ohne Ort und Jahr (ca. 1970). 15 x 10,5 cm. 40.-

40 **Druschel, Dieter**, Komponist (Daten nicht ermittelt). Eigenh. Musikmanuskript mit Namenszug am Kopf. Ohne Ort, 25. IX. 1953. Fol. 2 Seiten. 80.-

Jugendkomposition: das Lied "Ausrede" für Bariton und Klavier, für seinen Vater, den Sänger Ludwig Druschel, geschrieben. Druschel ist Chorleiter im Hohenlohischen. - Beilage.

41 **Dux, Claire**, Sopran (1885-1967). Eigenh. Namenszug und Datierung als Albumblatt. München, 8. II. 1920. Qu.-8°. 1 Seite. 66.-

Die berühmte Humperdinck- und Wagner-Sängerin Claire Dux war in zweiter Ehe mit Hans Albers verheiratet. "Die Sopranstimme der Künstlerin wurde durch die Leuchtkraft ihres Timbres wie auch durch die Anmut ihres Vortrages und durch die Leichtigkeit der Tongebung bis hin zum zartesten Pianissimo ausgezeichnet." (Kutsch-R. S. 985). - Beiliegend: I. Porträtpostkarte. - II. Konzertprogramm von 1918 (lädiert).

42 **Dyck, Ernest van**, Tenor (1861-1923). Eigenh. Albumblatt mit kleinem Photo und U. Wien, März 1896. 4°. 1 Seite. Montiert. 55.-

43 **Ebel, Arnold**, Komponist und Dirigent (1883-1963). Masch. Brief mit eigenh. Nachschrift und U. Berlin, 10. VII. 1954. Fol. 2 Seiten. Briefkopf. Gelocht. 77.-

An Erich Sander in München über den Festakt auf dem Tonkünstlerfest in Bad Pyrmont, den er mit einer Komposition von Georg Schumann beginnen will. Die vorliegende Durchschrift ging an "Herrn Wolfgang Schumann mit der Bitte um telephonische Rücksprache [...]" - Ebel hatte seit 1920 den Vorsitz des Münchner Tonkünstlervereins inne, den er 1949 neu gründete.

44 **Egger, Fritz Bruno**, Geigensammler (Daten nicht ermittelt). Masch. Brief mit eigenh. U. Augsburg, 24. III. 1962. Fol. 1 Seite. 60.-

Über Violen d'amore und Nachschlagewerke.

45 **Egk, Werner**, Komponist (1901-1983). Eigenh. Namenszug auf dem losen und separaten Titelblatt zum Textbuch seiner Oper "Columbus". Ohne Ort, ca. 1960. 8°. 1 Seite. 55.-

46 **Egk, Werner**, Komponist (1901-1983). Porträtfotografie (W. Neumeister, München) mit eigenh. U. am weißen Unter- rand. Lochham, 10. X. 1963 (Poststempel). 10 x 14,5 cm. 80.-

Beim Dirigieren.

47 **Egk, Werner**, Komponist (1901-1983). Eigenh. Postkarte mit U. Inning, 30. XI. 1974. Qu.-8° (10,5 x 15 cm). 2 Seiten. 90.-

An Robert Breuer: "[...] ja, wir haben 2 Jahre in der Schweiz gelebt und sind jetzt wieder für ganz hierher zurückgekehrt. Hier fühlen wir uns wieder wohl und zuhause [...]" Bedankt sich ferner für eine positive Buchbesprechung.

48 **Einem, Gottfried von**, Komponist (1918-1996). Eigenh. Postkarte mit U. Wien, 3. III. 1968. 1 Seite. 70.-

An Freunde in München: "[...] die Premiere ist um einen Tag verschoben, also auf den 22ten [...]" - Stellenweise etw. verwischt.

49 **Einem, Gottfried von**, Komponist (1918-1996). Eigenh. Bildpostkarte mit U. "Gottfried". Ramsau, 4. IV. 1969. 1 Seite. 70.-

An Freunde in München: "[...] Wir hören uns Kubeliks Aufführung meines Concerto am 10. und 11. IV. an. Wie wäre es, wenn wir hinter-

her [...] uns irgendwo zusammentäten, vielleicht mit Kubelik [...]" - Knickfalte.

50 **Erdmann, Dietrich**, Komponist, Musikpädagoge (1917-2009). Eigenh. Brief mit Notenzitat und U. Berlin, 12. VIII. 1977. Fol. 1 Seite. 88.-

An einen Sammler: "[...] nach Rückkehr vom Urlaub fand ich unter der vielen Post auch Ihre freundlichen Zeilen vor. Recht herzlichen Dank für Ihre Glückwünsche. Es freut mich, daß Ihnen mein 'Spektrum' gefallen hat. Im Augenblick habe ich kein vernünftiges Foto zur Hand. Darum unten folgend wenigstens ein paar Noten aus meiner Elegie f. Oboe - Solo (III. Satz) [...]" Es folgen vier Takte Musik.

51 **Eybner, Richard**, Schauspieler (1896-1986). Porträtzeichnung nach Melchior Frommel mit eigenh. Widmung und Unterschrift auf der Bildseite. Wien, 11. X. 1960. 14,5 x 10 cm. - 1960 wurde er Kammerschauspieler. 40.-

52 **Feinhals, Fritz**, Sänger (1869-1940). Porträtfotografie (Phot. Jos. Paul Böhm, München) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite. Ohne Ort und Jahr (München, ca. 1920). 13,5 x 9 cm. 40.-

53 **Fielitz, Alexander von**, Komponist (1860-1930). Eigenh. Brief mit U. Rom, 20. II. 1896. Gr.-8°. 2 Seiten. Doppelblatt. 50.-

An den Schriftsteller Wilhelm Langewiesche (1866-1934) in Rheydt über dessen dichterischen Erstling "Im Morgenlicht" (Leipzig 1894), dessen Gedichte ihn "musikalisch ungemein abgeregt" haben.

54 **Fischer, Franz**, Gesangskomiker (1851-1934). Eigenh. Albumblatt mit U. Wien, 4. V. 1896. 8°. 1 Seite. Montiert. 55.-

"Ein ruhiges Gemüth - die Hoffnung nie verlieren, | Nur dies allein kann Wunden heilen - Schmerz courieren!!!! | 'der kleine Fischer' [...]" - Fischer wirkte am Carltheater.

55 **Fischer-Dieskau, Dietrich**, Opernsänger und Musik-schriftsteller (1925-2012). Portraitfotografie mit eigenh. U. auf dem Untersatzblatt. Berlin, ca. 1965. 22,5 x 18 cm. 50.-

56 **Fischer-Rosier, Uwe**, Komponist (geb. 1961). Eigenh. musikalisches Albumblatt mit U. sowie Karte mit eigenh. U. Köln, 25. IX. 2002. Qu.-8°. 2 Seiten. 50.-

Uwe Fischer-Rosier lebt und arbeitet seit 1987 in Wuppertal.

57 **Forest, Jean Kurt**, Komponist (1909-1975). Porträtphotographie (Bernhard Brückner) mit eigenh. U. auf der Bildseite sowie eigenh. Beschriftung und U. auf der Rückseite. Ohne Ort, 1974. 12,5 x 17,5 cm. 75.-

"Lieber Freund! Hier das gewünschte Foto mit herzlichen Grüßen [...]".

58 **Fortner, Wolfgang**, Komponist (1907-1987). Porträtfotografie mit rückseitiger Beschriftung und U. Ohne Ort und Jahr (ca. 1965). 14,4 x 10,5 cm. 80.-

Mit Dank und Gruß. - Schönes Porträt.

59 **Fortner, Wolfgang**, Komponist (1907-1987). Porträtphotographie mit eigenh. U. auf der Rückseite. Ohne Ort, 1972. 10 x 14 cm. 75.-

Am Schreibtisch mit Partitur.

60 **Friedmann, Friedrich Franz**, Mediziner und Pionier der Tuberkuloseforschung (1876-1953). Eigenh. Brief mit U. Berlin, 21. V. 1914. Kl.-4°. 1 Seite. Doppelblattr. 66.-

An Maximilian Harden mit Dank und Ankündigung einer kurzen Berichterstattung.

61 **Fritsch, Johannes G.**, Komponist (geb. 1941). Eigenh. U. auf einem Konzertprogramm. Köln, 5. XI. 2000. 55.-

62 **Fukui, Naotaka**, Pianist und Pädagoge (geb. 1935). Masch. Brief mit eigenh. U. Tokio, 7. II. 1985. Fol. 1 Seite. Ge-
locht. 50.-

Über den Tod von Hermann Reutter.

63 **Furtwängler, Wilhelm**, Dirigent (1886-1954). Eigenh. adressierter Briefumschlag. Rhätische Bahn, 23. VI. 1924. 50.-

An Generalmusikdirektor Leonhardt in Stuttgart.

64 **Gerlach-Rusnak, Rudolf**, Sänger (1901-1972). Rollenfotografie mit eigenh. Widmung und Unterschrift auf der Rückseite. München, 1930. 14 x 9 cm. 40.-

65 **Giebel, Karl**, Sänger (1895-?). Porträtphotographie mit eigenh. Beschriftung und U. Ohne Ort, 1. II. 1934. 14 x 9 cm. 50.-

An den Dramaturgen Bruno von Niessen (1902-1981): "[...] ich sitze beim Studium der 'Arabella' und denke an Dich [...]".

66 **Gielen, Michael**, Dirigent und Komponist (1927-2019). Porträtfotografie (Michael Dannenmann) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite. Ohne Ort und Jahr (ca. 1970). 10,5 x 14,5 cm. 40.-

67 **Glanert, Detlev**, Komponist (geb. 1960). Eigenh. Brief mit Notenzitat und U. Köln, 15. XII. 2004. Fol. 1 Seite. Mit Umschlag. 77.-

An einen Sammler: "[...] Hier ein kleiner musikalischer Gruß anstelle eines Fotos (das Sie gerne bei meinem Verlag Boosy & Hawkes in Berlin bestellen können)! [...]" - Beiliegend eine signierte Porträtfotografie sowie 3 signierte Programme.

68 **Goetze, Marie**, Sängerin (1865-1922). Rollenphotografie (Penelope; von Piccinni) mit eigenh. Widmung, Datierung und Unterschrift auf der Bildseite. Berlin-Zehlendorf, 20. I. 1906. 14 x 9 cm. Mit schmaler Leiste unter Glas gerahmt. 40.-

69 **Goldmark, Karl**, Komponist (1830-1915). Eigenh. beschriftete Visitenkarte. Ohne Ort und Jahr. 6 x 10 cm. 1 Seite. 60.-

Dankt für Wünsche.

70 **Graener, Paul**, Komponist (1872-1944). Eigenh. Postkarte mit U. Leipzig, 22. XI. 1921. 9 x 14 cm. 1 Seite. Mit Adresse. 60.-

An den Musikwissenschaftler Eugen Schmitz (1882-1959) wegen einer Reise nach Dresden und einer Kaffeestunde.

71 **Grothe, Franz**, Komponist und Dirigent (1908-1982). Porträtfotografie (Bethke) mit eigenh. Widmung und Unterschrift auf der Bildseite. Ohne Ort, 1977. 15 x 10,5 cm. 40.-

72 **Grothe, Franz**, Komponist und Dirigent (1908-1982). Eigenh. musikalisches Albumblatt mit U. Ohne Ort (Berlin?), 3. II. 1979. Fol. (28 x 19 cm). 1 Seite. 80.-

Anfangstakte von "Illusion", "So schön wie heut'", "Mitternachts-Blues" und "Hoch drob'n". - Zu Beginn (Anfang von "Illusion") und am Schluß etw. verblaßt.

73 **Guthan, Herbert**, Dirigent (1906-?). Masch. Brief mit eigenh. U. Berlin, 6. II. 1956. Fol. 1 Seite. 66.-

An den Dramaturgen Bruno von Niessen (1902-1981): "[...] Es war eine Freude für mich, Dich wiederzusehen nach vielen ereignisschweren Jahren! Natürlich habe ich mit Dir gefühlt in all den Jahren Deines langen, unverdienten Ausgeschlossenseins und war auch rechtzeitig unterrichtet über Deine Ernennung zum Intendanten in Münster, trotzdem: Schon über mein jahrelanges Schweigen (bedingt durch die Einsicht in die Trostunfähigkeit tröstlich-gemeinter Worte) und zuletzt Scheu, durch Glückwünsche zu Deiner Berufung in Münster in den Verdacht eines positions-hungrigen Gratulanten zu geraten, bestimmten mich, mein Schweigen aufrechtzuerhalten. Heute, da ich Deinem Gesicht nach 17 Jahren Pause im Bildschirm des Fernsehfunks begegnen durfte, verlieren sich meine Hemmungen und ich beglückwünsche und grüße Dich von ganzen Herzen! [...]"

74 **Gutheil-Schoder, Marie**, Sängerin (1874-1935). Rollenfotografie (Setzer, Wien) im Oval mit U. Wien, ohne Jahr. 17 x 10 cm. 90.-

Durch Gustav Mahler, der sie als "musikalisches Genie" bezeichnet, im Jahre 1900 an die Wiener Hofoper berufen, war sie bis zu ihrer Verabschiedung 1926 (mit der Partie der "Elektra") eine der beliebtesten Sängerinnen dieses Hauses.

75 **Haan, Willem de**, Dirigent und Komponist (1849-1930). Eigenh. Postkarte mit U. Darmstadt, 13. III. 1912. 1 Seite. 60.-

An den Fotografen K. Herrlinger in Ulm wegen eines Klavierauszugs, der im April erscheinen soll.

76 **Haas, Joseph**, Komponist und Dirigent (1879-1960). Eigenh. Postkarte mit U. München, 17. VI. 1924. 2 Seiten. 70.-

An Alfred Morgenroth: "[...] Entweder haben die beiden Herren zu spät eingereicht [...] oder sie fielen schon bei der Vorsichtung, die ich nicht mache, unter den Tisch. Ich habe aber sofort bei Musikdirektor Burkhard reklamiert [...]"

77 **Haass, Hans**, Pianist (1897-1955). 2 eigenh. Postkarten mit U., davon eine mit Porträt. Köln, 1934-35. 2 Seiten. 60.-

An Ludwig Bisschopinck, dem er eine Notensendung verspricht. Haass war Aufnahmeleiter bei Welte und Runfunkpianist in Köln.

78 **Hahne, Dorothee**, Komponistin (geb. 1966). Eigenh. signierte Programmkarte. Köln, Dezember 2004. 55.-

79 **Haitink, Bernard**, Dirigent (1929-2021). Farbige Porträtfotografie (Peter Keller) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite. Ohne Ort und Jahr (ca. 1980). 15 x 10,5 cm. 40.-

80 **Halévy, Fromental**, Komponist (1799-1862). Eigenh. Brief mit U. Paris, 20. VII. (nach 1827). 8° (21 x 13,5 cm). 1 Seite. Doppelblatt. Mit Umschlag. 80.-

An Alcibide Beauchêne mit Empfehlung seiner Schülerin Cellier: "[...] je ne doute pas qu'elle ne mérite les suffrages du jury [...]".

81 **Hamel, Peter Michael**, Komponist (geb. 1947). Porträtphotographie mit eigenh. U. Ohne Ort und Jahr. 14,5 x 10 cm. 50.-

82 **Hanslick, Eduard**, Musikschriftsteller (1825-1904). Eigenh. Brief mit U. Wien, 9. I. 1900. Qu.-Kl.-8°. 2 Seiten. Mit eigenh. Umschlag. 80.-

An die Sängerin Blanche Marchesi de Castrone (1863-1940), bedankt sich für die Bekanntschaft mit der Sängerin Nellie Melba (1861-1931) und über deren gefeiertes Konzert: "J. Joachim ist ganz entzückt von der Melba!".

83 **Heger, Robert**, Dirigent und Komponist (1886-1978). Visitenkarte mit eigenh. Beschriftung und U. "Dr. H.". Ohne Ort und Jahr. 6 x 10,5 cm. 55.-

84 **Heller, Barbara**, Komponistin (geb. 1936). Faltprogramm mit eigenh. Beschriftung und U. Darmstadt, 15. XI. 1996. 8°. Mit Umschlag. 55.-

"Herzliche Einladung zum Hören und Sehen [...]".

85 **Hempel, Frieda**, Sängerin, Sopran (1885-1955). Porträtpostkarte (Originalfotografie) mit eigenh. Widmung und Unterschrift auf der Bildseite. Berlin-Zehlendorf, 28. XI. 1906. 14 x 9 cm. Unter Glas und schwarze Leiste gerahmt. 80.-

In "Rigoletto". - Hempel debütierte 1905 und sang zunächst in Berlin, wurde als "des Kaisers Lerche" schnell berühmt. 1912 folgte sie einem Ruf an die Metropolitan Opera in New York City, wo sie unter anderem häufig mit Enrico Caruso auftrat.

86 **Henze, Hans Werner**, Komponist (geb. 1926). Gedruckte Einladungskarte mit eigenh. Anrede, Grußformel und U. Rom, 7. I. 1993 (Poststempel). Qu.-8°. 1 Seite. Mit Umschlag. 99.-

An den Intendanten des Staatstheaters Kassel, Michael Leinert. Einladung zur Uraufführung seines "Requiem" am 24. Februar 1993 in der Kölner Philharmonie. Eigenhändig: "Lieber Herr Leinert [...] mit herzlichen Neujahrsgüssen Ihr Hans Werner Henze".

87 **Hessenberg, Kurt**, Komponist (1908-1994). Porträtphotographie mit U. auf der Rückseite. Ohne Ort und Jahr. 12,5 x 9 cm. 50.-

88 **Heuberger, Richard**, Komponist (1850-1914). Eigenh. Bildpostkarte mit Notenzeile und U. Wien, 13. X. 1909. 8°. 1 Seite. 75.-

Notenzitat mit 3 D-moll-Akkorden in Umkehrung. - Bildseite mit Fotoporträts von Heuberger, Schneiderhan und Kremser.

89 **Hildach, Eugen**, Komponist und Sänger (1849-1924). Eigenh. Brief mit U. Dresden, 15. V. 1888. 8°. 3 Seiten. Doppelblatt. 88.-

An eine Dame mit Dank für eine Zeichnung: "[...] Ich weiss sehr wohl wie schwer man sich entschliesst Schriftzüge oder Arbeiten welche von einem geliebten Todten herrühren fortzugeben, insbesondere wenn derselbe ein so grosser Künstler war wie Ihr verstorbener Gemahl [...]" - Hildach erhielt 1880 einen Ruf an das Dresdner Konservatorium und eröffnete 1904 in Frankfurt/Main eine Gesangsschule.

90 **Hildach, Eugen**, Sänger (1849-1924). Eigenh. Brief mit U. Dresden, 26. XI. 1887. Gr.-8°. 3 Seiten. 88.-

An eine Sängerin mit Übersendung einiger seiner Lieder, die sehr viel in Konzerten gesungen würden; er lobt die Wiedergabe der Partie des Orpheus durch die Adressatin. - Der Konzert- und Liedersänger erhielt mit seiner Frau 1880 einen Ruf an das Dresdner Konservatorium (bis 1886). Später lebte er in Frankfurt und Berlin. Er komponierte zahlreiche Lieder. - Randeinriß. im Bug etwas verklebt.

91 **Hildebrand, Camillo**, Komponist (1872-1951). Eigenh. Postkarte mit U. Poberow/Ostsee, 5. VII. 1935. 1 Seite. 50.-

An Adolf Spies in Köln wegen eines Treffens. - Bleistift.

92 **Hilf, Arno**, Violinist und Musikpädagoge (1858-1909). Eigenh. Namenszug als Albumblatt. Leipzig, 12. V. 1894. Kl.-8°. 1 Seite. Doppelblatt. 50.-

Hilf war Schüler von Ferdinand David und 1889 Konzertmeister des Leipziger Gewandhausorchesters.

93 **Hinrichsen, Max**, Musikverleger (1901-1965). Eigenh. Albumblatt mit U. Ohne Ort, 8. X. 1952. 8°. 1/2 Seite. 50.-

Hinrichsen emigrierte nach London und führte dort die Edition Peters weiter. Die Firma kehrte 2013 nach Leipzig zurück.

94 **Hoelscher, Ludwig**, Cellist (1907-1996). Eigenh. Brief mit U., Porträtkarte mit eigenh. Widmung und U. sowie gedruckte Karte mit eigenh. Nachschrift und U. Tutzing, 1967-77. Verschied. Formate. Zus. ca. 3 Seiten. 70.-

An Marl Niebauer (geb. Bachthaler; 1977) mit Dank für ein Beethovenbuch: "[...] während der Musiktage in Tutzing ist immer soviel Betrieb ... Inzwischen war ich schon wieder zu einem kompletten Beethovenzyklus (8 Werke) in Wien [...]" - 7 Beilagen, darunter die Monographie von Max Kaindl-Hönig.

95 **Hoffmeyer, Theo H. C. (früher Rudolf Alexander)**, Sänger und Regisseur (Daten nicht ermittelt). Masch. Brief mit eigenh. U. Kassel, 28. VII. 1969. 8°. 1 Seite. 55.-

An den Dramaturgen Bruno von Niessen (1901-1981): "[...] Herzlich habe ich mich über Ihre freundlichen Zeilen gefreut. Ich danke Ihnen und glaube stolz auf ein Urteil von Ihnen [...] sein zu dürfen. Vor einigen Tagen kam ich von der Teilnahme am Festival Européen in Belgien zurück. Dort errang ich den 1. Preis in der Sparte Oper. Hoffentlich hilft mir das beruflich weiter [...] Unser lieber Egmont Koch ist vor drei Jahren verstorben. Die Lücke, die mit seinem Tod an unserem Theater entstand, ist bis heute nicht geschlossen. Ich kannte ihn gut und bewunderte nicht nur seine wunderbare Stimme, er war auch ein grosser Darsteller [...]" - Hoffmeyer studierte Musik in Kassel. Anfangs Bariton, wechselte er ins Tenorfach. Er sang international und führte in Dortmund und Krefeld Regie.

96 **Hohenlohe**, Brief mit eigenh. U. Dresden, 12. II. 1907. 4°. 1 S. auf Doppelblatt. Mit Kuvert. 88.-

An Alfred Hoffmann, den Inhaber des Musikverlags C. F. Kahnt Nachf. in Leipzig: "Seine Majestät der Kaiser und König haben das von Ihnen dargebotene Exemplar des in Ihrem Verlage in Neudruck erschienenen Werkes 'Versuch einer Anweisung, die Flöte traversière zu spielen' von Johann Joachim Quantz ausnahmsweise anzunehmen geruht und zugleich bestimmt, daß Ihnen Allerhöchst ihr Dank für die Aufmerksamkeit durch mich ausgesprochen wird [...]" - Auf Briefpapier mit gedr. Briefkopf der "königlich Preußischen Gesandtschaft".

97 **Hollaender, Alexis**, Komponist und Pianist (1840-1924). Eigenh. Brief mit U. Berlin, 31. III. 1895. Gr.-8°. 2 Seiten. Doppelblatt. 50.-

An den Schriftsteller Wilhelm Langewiesche (1866-1934) in Rheydt über dessen dichterischen Erstling "Im Morgenlicht" (Leipzig 1894) aus dem er bereits 2 Lieder komponiert habe.

98 **Hölszky, Adriana**, Komponistin (geb. 1953). Karte mit eigenh. Notenskizze und U. sowie mont. Porträtdruck. Ohne Ort und Jahr. Qu.-8°. 1 Seite. 55.-

99 **Huber, Nicolaus A.**, Komponist (geb. 1939). Eigenh. signiertes Werkverzeichnis sowie eigenh. signiertes Programmblatt. Köln, 1985 und 1989. 8°. 55.-

100 **Hutt, Robert**, Sänger (1878-1942). Rollenfotografie (Lyonel in "Martha") mit eigenh. Unterschrift und Datierung auf der Bildseite. Berlin (Verlag Herm. Leiser; VN 2380), Januar 1919. 13,5 x 8,5 cm. 40.-

101 **Isasi, Andrés**, Komponist (1890-1940). Eigenh. Ansichtskarte mit U. Algorta, 6. VI. 1936. 1 Seite. 60.-

An Ludwig Bisschopinck, dem er verspricht, sein Klavieralbum zu senden.

102 **Ivogün, Maria**, Sängerin (1891-1987). Eigenh. Albumblatt mit U. München, Dezember 1915. 4°. 1 Seite. Zusammen mit Porträtpostkarte unter Passepartout. 80.-

"Die Kunst - ein ewiges Ziel." - Die Postkarte zeigt die Ivogün als Königin der Nacht.

103 **Jacques, Edgar F.**, Musikschriftsteller (1850-1906). Eigenh. Postkarte mit U. London, 3. II. 1893. 1 Seite. 60.-

An F. Duboc mit Dank für dessen Musik, die ihm gefällt und die er sorgfältig prüfen will.

104 **Joachim, Joseph**, Komponist und Violinvirtuose (1831-1907). Porträtpostkarte mit faksimiliertem Namenszug. Ca. 1905. 13,5 x 8,5 cm. 50.-

Originalphotographie (der Künstler beim Lesen).

105 **Jochum, Otto**, Komponist, Chorleiter und Musikpädagoge (1898-1969). Gedruckte Klappkarte mit eigenh. Gruß und U. Ohne Ort und Jahr. 8°. 2 Seiten. 75.-

Musikalischer Weihnachtsgruß.

106 **Jonas-Stockhausen, Ella**, Pianistin (1883-1967). Eigenh. musikalisches Albumblatt mit U. Berlin, 26. I. 1912. 8° (19,5 x 12,5 cm). 1 Seite. 50.-

"An den Schlingel Priedel" mit einem Albumspruch zum Wesen der Kunst.

107 **Jost, Christian**, Komponist (geb. 1963). Eigenh. signiertes Programmheft. Bonn, 3. IX. 1999. 8°. 55.-

108 **Kaminski, Heinrich**, Komponist (1886-1946). Eigenh. musikalisches Albumblatt mit U. Bielefeld, 1. XII. 1929. 9 x 14 cm. 1 Seite. 75.-

Thema der Bach-Kantate BWV 3 "Ach Gott, wie manches Herzleid", die Kaminski am 1. Dezember 1929 mit dem großen Chor des Bielefelder Musikvereins zur Aufführung brachte (Hartog, Kaminski, Tutzing 1987, S. 105 f).

109 **Kämpf, Karl**, Komponist (1874-1950). 2 eigenh. Postkarten mit U. Mönchengladbach, 1927 und 1933. 2 Seiten. 60.-

I. Porträtpostkarte an einen Stadtrat mit Glückwunsch. - II. Verabredung.

110 **Kaun, Hugo**, Komponist (1863-1932). Eigenh. Postkarte mit U. Berlin, 6. II. 1910. 1 Seite. Mit Adresse. 88.-

An den Pianisten und Musikschriftsteller Albert Friedenthal (1862-1921), dem er schreibt, daß er von 10.-14. Februar im Rheinland sei, wo er "als Begleiter in 'Kaun-Abenden' fungieren werde. Um Beileid bittend [...]" - Kaun lebte ab 1900 als Pädagoge und Komponist in Berlin-Zehlendorf.

111 **Keußler, Gerhard von**, Komponist (1874-1949). Eigenh. beschriftete Visitenkarte mit U. "GK". Hamburg, 12. X. 1921. 6 x 10 cm. 2 Seiten. Mit eigenh. Umschlag. 82.-

An die Frau des Musikkritikers Ferdinand Pfohl (1862-1949) in Hamburg wegen der Übersendung von Eintrittskarten.

112 **Kienzl, Wilhelm**, Komponist (1857-1941). Eigenh. Postkarte mit U. "W. K.". Gleichenberg, 17. VI. 1883. 8,5 x 14 cm. 1 Seite. Mit Adresse. 75.-

An Josef Gauby in Graz wegen Rezensionen für eine Zeitung. Dicht beschriftet.

113 **Killmayer, Wilhelm**, Komponist (geb. 1927). Porträtphotographie mit rückseit. Beschriftung und U. Ohne Ort und Jahr. 15 x 10 cm. 50.-

114 **King, James**, Sänger, Tenor (1925-2005). Eigenh. Brief mit U. sowie masch. Brief mit eigenh. U. Berlin, 11. II. 1962 und 18. I. 1964. Verschied. Formate. Zus. ca. 2 Seiten. 99.-

An den Dramaturgen Rainer Antoine in Münster.

115 **Kirchhoff, Walther (Walter)**, Sänger (1879-1951). Porträtfotografie (A. Pieperhoff) mit eigenh. Unterschrift und Dattierung auf der Bildseite. Berlin (Verlag Herm. Leiser VN

6249), Februar 1913. 14 x 9 cm. Unter schmaler Leiste und Glas gerahmt. 50.-

116 **Kirchner, Alexander**, Sänger (1876-1948). Rollen fotografie (Max in "Freischütz"; Rembrandt Atelier) mit eigenh. Widmung und Unterschrift auf der Bildseite sowie eigenh. Beschriftung auf der Rückseite. Berlin (Verlag Herm. Leiser; VN 8027), 14. III. 1919. 13,5 x 8,5 cm. 40.-

"Fräulein Marg. Kowal zur frdl. Erinnerung [...] Innigsten Dank von meiner Frau und mir für die wunderschöne Handarbeit [...]"

117 **Klebe, Giselher**, Komponist (1925-2009). Porträtphotographie mit eigenh. U. auf der Bildseite sowie rückseit. Widmung und U. Ohne Ort und Jahr. 10,5 x 15 cm. 75.-

118 **Klebe, Giselher**, Komponist (1925-2009). Eigenh. Albumblatt mit U. Nürnberg, 19. II. 1973. Kl.-4°. 1 Seite. 80.-

"Zur Erinnerung an die Copernicus-Feier und die stattgefundene Uraufführung meiner Komposition 'Al Rovescio', op. 67, für Flöte, Harfe und Klavier und Metallidiophone, Feierlichkeiten zum 500. Geburtstag von Nicolaus Copernicus.

119 **Klose, Friedrich**, Komponist (1862-1942). Eigenh. Mitteilung mit U. Ohne Ort, 9. VI. 1913. Quer-8°. 1 S. 88.-

Wohl an Alfred Hoffmann, den Inhaber des Musikverlags C. F. Kahnt Nachf. in Leipzig: "Habe erst heute auf dem Umwege über Jena den Correcturbogen erhalten [...]". - Klose studierte u. a. bei Vinzenz Lachner und in Karlsruhe, wo er auch den Dirigenten Felix Mottl kennenlernte, sowie später bei Anton Bruckner in Wien. Anschließend lehrte er bis 1891 an der Académie de Musique in Genf und lebte dann als freischaffender Künstler vorwiegend in Wien. Zu seinen bedeutendsten Werken gehört die "dramatische Symphonie", "Ilsebill" (1903). Stilistisch in der Nachfolge der "Neudeutschen Schule" stehend, wurden seine Kompositionen von den Zeitgenossen hoch geschätzt, von der Nachwelt jedoch minder beachtet. - Mit kl. Ausr. in der linken oberen Ecke und kl. Randläsuren.

120 **Knote, Heinrich**, Kammersänger (1870-1953). Abschnitt eines eigenh. Briefes mit U. Ohne Ort und Jahr. Qu.-8°. 1 Seite. 50.-

Wegen dem Abdruck einer meldung. - Knote lebte in Pöcking.

121 **Knote, Heinrich**, Sänger (1870-1953). Eigenh. Brief mit U. München, ca. 1900. 8°. 1 Seite. Geprägter Briefkopf. 80.-

"[...] Es würde mich sehr freuen, wenn Sie nächsten Dienstag zwecks Studium des 'Lohengrin' um fünf Uhr Nachmittags kommen wollten.

herr Kammersänger Nachbaur hat mir auch sein Erscheinen zugesagt [...] - Mit der Rolle des Lohengrin hatte Knotte 1900 bei den Münchner Opernfestspielen seinen ersten großen Erfolg im Wagner-Fach.

122 **Knotte, Heinrich**, Sänger (1870-1953). Rollenfotografie (Siegfried) mit eigenh. Beschriftung und U. "Heinrich" auf der Rückseite. München, 8. V. 1913. 13,5 x 8,5 cm. 40.-

"[...] Dieses Bild zeigt Knotte mit 43 Jahren, nachdem er eine Entfettungskur mitgemacht hat [...]"

123 **Knüpfer, Paul**, Sänger (1865-1920). Rollenfotografie (Veit Pogner in "Meistersinger; Pieperhoff, Leipzig) mit eigenh. Unterschrift und Datierung auf der Bildseite. Bayreuth, 1912. 13,5 x 9 cm. 40.-

Rückseitig Stempel: "Original-Aufnahme a. d. Festspielhaus Bayreuth."

124 **Knüppel, Anton Alexander**, Heimatkomponist (1880-1940). Eigenh. Postkarte mit U. Essen, 4. XII. 1930. 1 Seite. 60.-
Über die Uraufführung seines Requiems im Rundfunk.

125 **Koch, Friedrich Ernst**, Komponist (1862-1927). Eigenh. Postkarte mit U. [Friedenau], 18. IV. [1905]. Quer-8°. 1 S. Mit von fremder Hand stammender Adresse. 99.-

An die Redaktion der "Neuen Zeitschrift für Musik" bzw. den Verleger Alfred Hoffmann: "Nicht nur die persönl. Werthschätzung Ihrer Person und die Ueberzeugung von der vortrefflichen Tendenz Ihrer Zeitschrift als auch die Thatsache, dass sie bemüht ist 'officieller' Berichterstatter des Allg. M[usik] V[ereins] zu werden u. zu sein, läßt mich mit Freuden die Gelegenheit ergreifen für Wiederbestellung der 'Neuen Zeitschrift f. M.' den Antrag zu unterstützen [...]". - Friedrich Ernst Koch war Cellist in der Kgl. Kapelle, Kapellmeister in Baden-Baden und Gesangslehrer am Lessing-Gymnasium in Berlin. "Bereits 1891 trat er in der Berliner Singakademie mit dem Berliner Philharmonischen Orchester mit eigenen Kompositionen auf [und] wirkte auch an verschiedenen Konservatorien, wurde 1917 Theorie- und Kompositionslehrer der Berliner Musikhochschule und trat 1920 die Nachfolge Engelbert Humperdincks als Abteilungsvorsteher an. Zu seinen bekanntesten Werken gehören die Opern 'Die Halliger', 'Lea' und 'Die Hügelmühle' sowie die Oratorien 'Von den Tageszeiten' und 'Die Sündflut'" (DBE). - Die Textseite mit zeitgen. Durchstreichung in blauem Farbstift.

126 **Komponisten leichter Muse** - 6 Porträtpostkarten mit eigenh. Signatur auf der Bildseite. 50.-

Franz Grothe - Michael Jary - Lotar Olias - Norbert Schultze - Robert Solz (2).

127 **Krebs, Aloysia**, Opernsängerin (1826-1904). Eigenh. Albumblatt mit U. Dresden, 9. IX. 1880. 8° (20 x 13,5 cm). 1 Seite. Doppelblatt. 50.-

Auf dem selben Blatt findet sich auch der (aufgeklebte) Namenszug ihres kurz vorher verstorbenen Ehemannes, des Komponisten und Dirigenten Carl Krebs sowie die Unterschrift ihrer Tochter, der Pianistin Mary Krebs.

128 **Krenek, Ernst**, Komponist (1900-1991). Eigenh. Kurzbrief mit U. Tujunga, Californien, 23. II. 1977. 7,5 x 12,5 cm. 1 Seite. Mit eigenh. Luftpostumschlag. 70.-

Begleitschreiben an eine Autographensammlerin.

129 **Kruse, Johann**, Violinist (1859-1927). Eigenh. Namenszug als Albumblatt. Ohne Ort und Jahr. Qu.-8°. 1 Seite. 75.-

"Johann Kruse (1859 Melbourne)." - Kruse stammte aus Melbourne, war ab 1892 Mitglied des Joseph-Joachim-Quartetts und ging 1897 nach London.

130 **Kücken, Friedrich Wilhelm**, Komponist (1810-1882). Ausschnitt aus einem Musikmanuskript mit mont. U. Ohne Ort und Jahr. 5,5 x 26 cm. 2 Seiten. 99.-

Vier Notenzeilen mit 16 Takten Gesang auf die Worte "reinheit, Treu und Pflicht - Lieb Mütterlein - vergeß ich" und "äuglein d'ran blickt freundlich, doch besorgt mich an, blickt freundlich [...]" - Kücken wurde 1843 zum Schweriner Hofkomponisten ernannt.

131 **Kunad, Rainer**, Komponist (1936-1995). Masch. Brief mit eigenh. U. Tübingen, 6. VI. 1995. Fol. 1/2 Seite. 55.-

An den Intendanten des Staatstheaters Kassel, Michael Leinert, dem er die Aufführung seiner Opern "Traum" und "Der Meister und Margarita" ans Herz legt.

132 **Lackowitz, Walter**, Musikschriftsteller (1837-1916). Eigenh. Postkarte mit U. Berlin, 26. I. 1892. 1 Seite. 50.-

An den Komponisten und Redakteur Oscar Eichberg mit der Bitte um Korrektur seines "Opernführers": "Durch ein Versehen hat der Setzer in die 'Macrabäer' das Auführungsdatum des noch nach der letzten Revision kassierten 'Nero' hineingeschlagen[...]" .

133 **Landshoff, Ludwig**, Dirigent, Bruder von Hedwig Fischer (1874-1941). Eigenh. Brief mit U. Ohne Ort, 29. VII. 1919. 8°. 2 1/2 Seiten. Doppelblatt. 80.-

An den Schriftsteller Hermann Roth: "[...] Sie beschämen mich wirklich mit Ihrem schönen Geschenk. Die kleine Mühe war ja nicht der

Rede wert. Haben Sie vielen Dank für den prächtigen Krug mit den schönen Rosen. Er wird mir eine angenehme Erinnerung an unser gemeinsames Wirken vom 12. Juli sein [...]".

134 **Langbein, Brenton**, Dirigent und Violinist (1928-1993). Eigenh. Brief mit U. Zürich, 6. V. 1970. Gr.-8°. 1 Seite. Doppelblatt. 66.-

An Richard Menzel mit Dank für dessen liebenswürdige Worte. - "He toured throughout Australia and Europe as a conductor and co-founded Opera Factory in Zurich in 1973. His London appearances with the group include Acis and Galatea (1980), a conflated version of Gluck's two Iphigenia operas (1987), and Kelterborn's Julia (1991)." (The free dictionary).

135 **Laubenthal, Rudolf**, Sänger (1886-1971). Rollenfotografie (Manrico in "Troubadour"; Phot. Erna Lenvai-Dircksen) mit eigenh. Unterschrift und Datierung auf der Bildseite. Berlin, Verlag Päsold, 1919. 13,5 x 9 cm. Unter Leinenstreifen und Glas gerahmt. 40.-

136 **Lazzari, Sylvio**, französischer Komponist (1857-1944). Eigenh. Ansichtskarte mit U. Fouesnant, 30. VII. 1921. 1 Seite. 70.-

An den Konzertagenten Dandelot mit der Bitte um die aktuelle Adresse von Jacques Thibaud. - Lazzari studierte am Pariser Konservatorium bei Ernest Guiraud und Charles Gounod. Von Ernest Chausson und César Franck ermutigt, bei dem er auch Unterricht nahm, ließ sich Lazzari in Frankreich nieder. Er bekleidete verschiedene offizielle Ämter, einschließlich das des Präsidenten der Wagner-Gesellschaft (ab 1894) und des Chorleiters an der Opéra de Monte Carlo. 1894 wurde er für sein Werk mit dem Ritterkreuz der Ehrenlegion ausgezeichnet.

137 **Ledderhose, Georg**, Pianist (Daten nicht ermittelt). Eigenh. Postkarte mit U. Colfosco, 28. VIII. 1935. 1 Seite. 50.-

Über Hilfe für einen Kollegen. Ledderhose unterrichtete 1925-33 an der Rheinischen Musikschule.

138 **Lehár, Franz**, Komponist (1870-1948). Eigenh. Bleistift-Unterschrift "Lehár" auf einer Bildpostkarte. München, Juli 1907. 80.-

Bildseite mit Porträtfotografie und Noten aus der "Lustigen Witwe", darauf die Signatur. - Rückseite mit Grüßen von Verbindungsstudenten "Vom Léharkonzert im Münchner Kindlkeller [...] Die vornstehende Unterschrift ist vom Komponisten selbst geschrieben."

139 **Lehár, Franz**, Komponist (1870-1948). Masch. Brief mit eigenh. U. Wien, 19. II. 1944. Gr.-8°. 1 S. 99.-

An die "Drehbühne Willheim-Wreede o. H. G. vorm. Felix Bloch Erben": "Ich bitte Sie mir postwendend Konto-Auszug für das Jahr 1943, abgeschlossen per 31. Dezember 1943, zu übermitteln. Ich benötige denselben für die Legung meiner Einkommenssteuererklärung. Ich zeichne mit deutschem Gruß [...] PS. Sollten Sie wegen Bombenschäden nicht in der Lage sein, die obigen Angaben zu liefern, bitte ich um einen schriftlichen Bescheid hierüber". - "Im linken Rand gelocht (keine Textberührung) und auf Briefpapier mit gepr. Briefkopf.

140 **Léhar, Franz**, Komponist (1870-1948). Masch. Brief mit eigenh. U. Wien, 6. III. 1945. 4°. ½ S. 99.-

An die "Drehbühne Willheim-Wreede o. H. G. vorm. Felix Bloch Erben": "Ich bitte Sie mir postwendend Konto-Auszug für das Jahr 1944, abgeschlossen per 31. Dezember 1944, zu übermitteln. Ich benötige denselben für die Legung meiner Einkommenssteuererklärung. Ich zeichne mit deutschem Gruß [...]". - Im linken Rand gelocht (keine Textberührung) und mit Eingangsstempel des Verlages sowie Adreßstempel des Komponisten.

141 **Lehmann, Lotte**, Sänger (1888-1976). Rollenfotografie ("Die toten Augen"). Ohne Ort und Jahr, 1928. 13,5 x 8,5 cm. 60.-

142 **Leisner, Emmi**, Sängerin (1885-1958). Porträtdruck mit eigenh. Bleistift-Unterschrift auf der Bildseite. Ohne Ort, ca. 1930. 15,5 x 11 cm. Unter Leinenstreifen und Glas gerahmt. - Knickspur. 40.-

143 **Liebe, Ludwig**, Komponist (1819-1900). Eigenh. Brief mit U. Chur, 17. VII. 1895. 8°. 1 Seite. Trauerrand. 50.-

An den Schriftsteller Wilhelm Langewiesche (1866-1934) in Rheydt, aus dessen dichterischen Erstling "Im Morgenlicht" (Leipzig 1894) er ein Gedicht komponieren will.

144 **Liebermann, Rolf**, Komponist und Intendant (1910-1999). Masch. Brief mit eigenh. U. Hamburg, 26. VI. 1962. 4°. 1 Seite. Gedruckter Briefkopf "Hamburgische Staatsoper". 82.-

An die Bürgerschaftsabgeordnete und Kulturdeputierte Käte Staudinger in Hamburg mit Dank für köstliches Bier, "das mir das Leben gerettet hat". - Liebermann ging 1957 als Leiter der Hauptabteilung Musik des Norddeutschen Rundfunks nach Hamburg, wo er 1959-73 und 1985-88 Intendant der Hamburgischen Staatsoper war.

145 **Liebermann, Rolf**, Komponist und Intendant (1910-1999). Masch. Brief mit eigenh. U. Paris, 23. I. 1978. Fol. 1 1/2 Seiten auf 2 Blättern. 88.-

Französisch als Leiter der Pariser Oper an den Herausgeber Gert Woerner in München wegen der deutschen Fassung eines auf Französisch erschienenen Interviewbuches. Gemeint ist wohl "En passant par Paris" (1880, dt. 1981 "Und jedermann erwartet sich ein Fest").

146 **Ligeti, György**, Komponist (1923-2006). Farbige Portraitfotografie mit eigenh. U. auf der Bildseite. Ohne Ort und Jahr. 12,5 x 17 cm. 1 Seite. 50.-

147 **Lilge, Hermann**, Komponist (1870-1955). Masch. Postkarte mit eigenh. U. Warnemünde, 18. X. 1936. 1 Seite. 50.-

Über die Radioaufführung seiner Geigenkompositionen.

148 **Lincke, Paul**, Komponist (1866-1946). Eigenh. U. (Bleistift) auf einer Bildpostkarte. Lübbenau, 24. IX. 1909. 9 x 14 cm. 1 Seite. 50.-

An Dr. Stadecker. Auf der selben Karte eigenh. Grüße und Unterschrift des Komponisten Fritz Werner (1898-1977).

149 **Lincke, Paul**, Komponist (1866-1946). Portraitfotografie mit eigenh. U. Berlin, Dezember 1937. 14 x 8,5 cm. 1 Seite. 60.-

Schönes Porträt (Albert Kirmse, Altenburg).

150 **Lindberg, Helge**, Sänger (1887-1928). Eigenh. Albumblatt mit U. Ohne Ort und Jahr [München, 1919]. Qu.-8°. 1 Seite. Doppelblatt. 44.-

Für Emmy Huber (Telefonistin im Hotel "Vier Jahreszeiten" in München): "An das enzückende [so!] Telefon im Jahreszeiten - begeistert gewidmet [...]" - "Seine Bedeutung liegt jedoch in erster Linie darin, daß er in den Jahren nach dem Ersten Weltkrieg das weithin unbekanntes Liedschaffen des finnischen Komponisten Yrjö Kilpinen in zahlreichen Liederabenden zum Vortrag brachte." (Kutsch-R. 2078).

151 **Lothar, Mark**, Komponist (1902-1985). Masch. Postkarte mit eigenh. Nachschrift und U. München-Solln, 9. VI. 1956. 1 Seite. Mit Adresse. 88.-

An Eckart von Naso (1888-1976): "[...] Es war wunderbar, alte Erinnerungen mit Ihnen auszutauschen. Ihr Ninon-Buch habe ich bereits mit Begeisterung gelesen [...]" Grüßt Frau Schlusnus.

152 **Lusztig, J.C.:** Musikkritiker Ms. Postkarte mit eigenh. U. Berlin, 19. IV. 1905. Quer-8°. 1 S. Mit von fremder Hand stammender Adresse. 66.-

An die Redaktion der "Neuen Zeitschrift für Musik": "Gern erkläre ich mich dazu bereit, den Antrag auf Uebertragung des amlt. Charakters als Organ des Allg[emeinen] D[eutschen] Musikvereins an Ihr Blatt zu unterfertigen". - J. C. Lusztig war Musikkritiker der "Berliner Morgenpost" und veröffentlichte u. a. ein Werk über Felix Mottl. - Die Textseite mit zeitgen. Durchstreichung in blauem Farbstift.

153 **Lusztig, J.C.** Musikkritiker Masch. Postkarte mit eigenh. U. Berlin, 19. IV. 1905. Quer-8°. 1 S. Mit von fremder Hand stammender Adresse. 66.-

An die Redaktion der "Neuen Zeitschrift für Musik": "Gern erkläre ich mich dazu bereit, den Antrag auf Uebertragung des amlt. Charakters als Organ des Allg[emeinen] D[eutschen] Musikvereins an Ihr Blatt zu unterfertigen". - J. C. Lusztig war Musikkritiker der "Berliner Morgenpost" und veröffentlichte u. a. ein Werk über Felix Mottl. - Die Textseite mit zeitgen. Durchstreichung in blauem Farbstift.

154 **Magaloff, Nikita,** Pianist (1912-1992). Eigenh. Namenszug auf einem gedruckten Programmzettel. München, 29. XI. 1965. 8°. 1 Seite. 44.-

Aus Anlaß des "Pro Musica Meisterzyklus" in der Münchner Residenz: Klavierabend Nikita Magaloff | Liszt (Sonate h-moll); Chopin (24 Préludes op. 28). - Nikita Magaloff war ein bekannter Pianist und herausragender Interpret von Chopin- und Liszt-Klavierwerken.

155 **Malipiero, Gian Francesco,** Komponist (1882-1973). Eigenh. Albumblatt mit U. Asolo/ Treviso, 9. IV. 1956. Qu.-8°. 1 Seite. 80.-

Namenszug, Ort und Datum für den Sammler Heinz Rauch.

156 **Mann, Josef,** Sänger (1883-1921). Rollenfotografie (Lohengrin) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite. Berlin-Wilmersdorf, Herm. Leiser (VN 2667), ca. 1920. 13,5 x 9 cm. 40.-

157 **Marinuzzi, Gino,** Komponist und Dirigent (1882-1945). Eigenh. Namenszug als Albumblatt; mit mont. Porträtdruck. Ohne Ort, 3. IV. 1938. 10 x 6,5 cm. 50.-

158 **Mark-Neusser, Paula,** Sängerin (1869-1956). Eigenh. Albumblatt mit mont Rollenphoto (5 x 3,5 cm) und U. Wien, Mai 1896. 4°. 1 Seite. Montiert. 66.-

"Eva (Meistersinger) | Das thör'ge Kind | da hast du's - da! (Meistersinger II. Act) [...]". - Von 1893 bis 1897 war Paula Mark als Hofoper- und Kammersängerin an der Hofoper in Wien engagiert, musste aber nach einer schweren Erkrankung ihre Gesangstätigkeit für längere Zeit einstellen. Später trat sie nur mehr als Konzertsängerin auf.

159 **Marteau, Henri**, Geiger und Komponist (1874-1934).
Eig. Namenzug als Albumblatt. Ohne Ort und Jahr. Kl.-
4°. 1 Seite. 88.-

160 **Marty, Georges**, Komponist und Dirigent (1860-1908).
Eig. Ansichtskarte mit U. Vichy, 24. VII. 1906. 1 Seite. 60.-

An den Agenten Dandelot mit einem Termin. - Von 1901-08 war Marty als Nachfolger von Paul Taffanel Chefdirigent des Orchestre de la Société des Concerts du Conservatoire,.

161 **Marx, Karl**, Komponist und Musikpädagoge (1897-1985).
Eig. Brief mit U. Graz, 24. III. 1943. Qu.-8° 2 Seiten.
Mit eig. Umschlag. 88.-

An eine Buchhändlerin in München über eine Bücherlieferung mit Werken und Tagebüchern von Rilke. - Minimal gebräunt.

162 **Mayer, Karl**, Sänger (1852-1933). Eig. Albumblatt
mit U. Stuttgart, 24. VI. 1890. Qu.-Kl.-8°. 1 Seite. Karton. 77.-

Mit einem vierzeiligen Zitat aus den "Rattenfängerliedern" nach Julius Wolff. - Karl Mayer wurde 1890 an die Stuttgarter Hofoper verpflichtet, 1892-97 sang er am Hoftheater in Schwerin.

163 **Mehta, Zubin**, Dirigent (geb. 1936). Porträtdruck mit
eig. Namenzug auf der Bildseite. Ohne Ort und Jahr (ca.
1980). 20 x 14,5 cm. 50.-

164 **Messchaert, Johannes**, Sänger und Musikpädagoge
(1857-1922). Eig. Postkarte mit U. [Berlin, 3. XII. 1912].
Quer-8°. 1 S. Mit eig. Adresse. 99.-

An den Musikverlag C. F. Kahnt Nachf. in Leipzig: "Bitte freundlich um eine kurze Mittheilung, ob Sie gesehen haben, daß ich Ihre Bitte erfüllt habe in der Allgem. Musikzeitung [...]". - Messchaert zählte zu den "meistgefeierten europäischen Solisten seiner Zeit"; seinen Ruf verdankt der gelernte Gärtner "seiner reich nüancierten Baritonstimme, vor allem aber seiner vorbildlichen Vortragskunst, die von ungewöhnlicher Intelligenz und poetischem Einfühlungsvermögen zeugte und eine starke, vornehme Persönlichkeit verriet" (MGG IX, 147). - Mit altem Tintenfleck auf der Text- und Adreßstempel auf der Adreßseite.

165 **Metternich, Josef**, Sänger (1915-2002). Rollenfotografie (als Rigoletto) mit eigenh. Bezeichnung und Unterschrift auf der Bildseite. Ohne Ort, (nach 1950). 15 x 10 cm. 40.-

166 **Meyer-Helmund, Erik**, Sänger und Komponist (1861-1932). Eigenh. Brief mit U. Frankfurt am Main, 10. VII. 1895. Gr.-8°. 4 Seiten. Doppelblatt mit eigenh. Umschlag. 99.-

An den Schriftsteller Georg Bötticher, den Vater von Joachim Ringelnatz. Er habe das Gedicht "Mailied" von Bötticher komponiert und sende eine Strophe an die "Fliegenden Blätter", "da ja das ganze Lied unmöglich mit abgedruckt werden kann [...] Ich glaube mir ist selten ein Lied so gelungen wie dies Mailied. Ich habe es heute Morgen wohl 30 Mal heruntergejodelt [...] Wollen wir es den Stalaktiten widmen? [...]" Erwähnt eine "Reclamausgabe". - Meyer-Helmund war Schüler von Stockhausen und machte sich u. a. als Komponist unterhaltsamer Lieder bekannt.

167 **Moffat, Alfred**, Komponist und Musiksammler (1866-1950). Eigenh. Brief mit U. London, 14. V. 1902. 8° (17,5 x 11,5 cm). 2 Seiten. Doppelblatt. Bläuliches Papier. 75.-

Sendet Bearbeitungen von Kompositionen des 17. und 18. Jahrhunderts an den Verleger Schott, der sie 1909-12 editierte. - Der schottische Komponist war vor allem bekannt als Herausgeber alter Musik.

168 **Moissi, Alexander**, Schauspieler (1879-1935). Porträt-postkarte (Originalfotografie) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite. Ohne Ort und Jahr (ca. 1915). 14 x 9 cm. Unter Glas mit schwarzen Papierstreifen gerahmt. 80.-

"Alexander Moissi als 'Marquis von Posa' in 'Don Carlos'. | 4092 Verlag Herm. Leiser Berlin W 15 | Phot. Becker & Maaß."

169 **Mojsisovics von Mojsvár, Roderich Edler**, Komponist (1877-1953). Eigenh. Albumblatt mit U. Ohne Ort und Datum, [Mai 1905]. Quer.-schmal-8°. 1 S. 88.-

Mojsisovics von Mojsvár war nach einer Tätigkeit als Musikreferent bei der Leipziger "Volkszeitung" als Direktor des Grazer Konservatoriums tätig, unterrichtete am Trappschen Konservatorium in München, an den Musikhochschulen Mannheim und Heidelberg und hielt Vorlesungen über Operndramaturgie am Grazer Konservatorium. Er komponierte Bühnen- und Orchesterwerke, Lieder sowie Kammer- und Klaviermusik; im Vordergrund seines Schaffens stehen Orgelwerke und Opern (u. a. "Tantchen Rosmarin", 1914). - Am rechten Rand leicht faltig; unten schief beschnitten.

170 **Mraczek, Joseph Gustav**, Komponist und Dirigent (1878-1944). Eigenh. Brief mit U. Brünn / Brno, 26. XII. 1917. Gr.-8° (23 x 14,5 cm). 3 Seiten. Doppelblatt. Mit Absenderstempel. Gelocht. 80.-

Über die mögliche Annahme zur Uraufführung seines Schäferspiels "Der Liebesrat" unter seiner Leitung. - Seite 4 mit Antwortentwurf (masch.), dat. Teplitz-Schönau Jan.1918. - Mraczek wirkte in Brünn als Konzertmeister des Stadttheaters und bis 1918 als Violinlehrer der Musikvereins-Schule. Nach 1918 lebte er in Dresden.

171 **Müller, Maria**, Sängerin (1898-1958). Porträtfotografie (Schlosser Wenisch, Prag) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite. Ohne Ort (Prag), 1928. 13 x 8,5 cm. Unter Leinenstreifen und Glas gerahmt. 40.-

172 **Neitzel, Otto**, Musikpädagoge und Musikschriftsteller (1852-1920). Eigenh. Postkarte mit U. Köln-Lindenthal, ohne Jahr (ca. 1900). 1 Seite. 66.-

An den Sänger Rudolf Moest (1872-1919) in Hannover: "[...] wenn es eben möglich wäre, daß Sie den Stuart sängen, wäre ich Ihnen sehr dankbar. Die Rolle gewinnt doch sehr durch eine erstklassige Vertretung. Übrigens komme ich eben erst von der Reise, daher die Verspätung [...]" - Moest war 1896-1914 Mitglied des Hoftheaters in Hannover und folgte dann einem Ruf an die Wiener Hofoper. - Rückseitig Montagereste.

173 **Nilsson, Birgit**, Opernsängerin (1918-2005). Eigenh. Randbemerkung und U. auf einem Brief an sie. Kristiansstad, Januar 1985. 4°. 1 Seite. Mit Umschlag. 88.-

Auf einem Brief von Heinz Tillmanns an sie (dat. 7. I. 1985), der eine Biographie des Dirigenten Karl Tutein plante: "Leider habe ich keine Unterlage von den paar Vorstellungen die ich 1954 mit GMD Tutein gesungen habe [...]".

174 **Oestvig, Karl Aagard**, Tenor (1889-1968). Eigenh. Namenszug und Datierung als Albumblatt sowie eigenh. sign. und datierte Porträtpostkarte. München, 24. XI. 1919. 8°. Zus. ca. 2 Seiten. 44.-

Der norwegische Sänger war einer der profiliertesten Richard Strauss-Darsteller.

175 **Orff, Carl**, Komponist (1895-1982). Eigenh. Albumblatt mit U. Ohne Ort und Jahr. Qu.-Fol. (29,5 x 21 cm). 1 Seite. Blauer Filztsift. 60.-

" Carl Orff (Carl Or) Carl Orff", dass mittlere (Carl Or) ist durchgestrichen.

176 **Orff, Carl**, Komponist (1895-1982). Porträtpostkarte mit eigenh. rückseitiger Beschriftung. Ohne Ort und Jahr (Diessen, ca. 1974). 14,5 x 10,5 cm. 80.-

Dankt einem Verleger für eine J P. Hebel-Ausgabe, wohl "Der Zundelheiner" (1974).

177 **Pasquier, Pierre**, Bratscher (1902-1986). Eigenh. Brief mit U. Paris, 27. V. 1955. Fol. (27 x 21 cm). 2 Seiten. 50.-

Der "Professeur au Conservator National de Paris" an Elly Ney wegen eines gemeinsamen Konzerts mit dem Trio Pasquier auf Schloß Elmau. - Beigefügt ein Schreiben von Nelly Pasquier, ebenfalls das Trio Pasquier betreffend.

178 **Pattiera, Tino**, Sänger, Tenor (1890-1966). Masch. Brief mit eigenh. U. "Tino". Wien, 5. IV. 1962. Fol. (30 x 21 cm). 1 Seite. 40.-

An Hans Schnoor über seine Schallplatten. - Der Tenor wirkte lange Jahre an der Staatsoper Dresden und Berlin.

179 **Patzak, Julius**, Sänger (1898-1974). Porträtfotografie (Photo Keller) mit eigenh. Widmung und Unterschrift auf der Rückseite. Ohne Ort, (ca. 1920). 10 x 8 cm. 40.-

180 **Piccaver, Alfred**, Sängerin (1884-1958). Porträtfotografie (Photo Springer) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite. Wien, 1934. 13,5 x 9 cm. 40.-

181 **Pizzetti, Idebrando**, Komponist (1880-1968). Porträtpostkarte mit eigenh. Widmung und U. Rom, 2. I. 1938. 1 Seite. 70.-

Für Hans H. Schrey. - Pizzetti war einer der wirkungsreichsten Kompositionslehrer seiner Zeit und gilt neben Alfredo Casella und Gian Francesco Malipiero als Begründer der modernen italienischen Musik.

182 **Pölzer, Julius**, Sänger (1901-1972). Rollenfotografie (als Tannhäuser an der Staatsoper München) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite und Widmung auf der Rückseite. Ohne Ort, (nach 1930). 14 x 9 cm. 40.-

183 **Pölzer, Julius**, Sänger (1901-1972). Rollenfotografie mit eigenh. Widmung und Unterschrift auf der Bildseite. München, (ca. 1930). 14 x 9 cm. 40.-

184 **Prestel, Kurt**, Chordirigent (?-1988). Eigenh. Brief mit U. Salzburg, 7. X. 1973. 4°. 2 Seiten. 88.-

An den Dirigenten Karl Tutein, dem er für die Anteilnahme am Tod seines Vaters dankt. - Prestel leitete den Chor des Bayerischen Rundfunks und lehrte dann am Mozarteum in Salzburg.

185 **Proch, Heinrich**, Komponist und Violinist (1809-1878). Eigenh. Schriftstück mit U. Wien, 30. VIII. 1877. 8° (23 x 14,5 cm). 1 Seite. 70.-

Mitteilung an das Büro von Carl Albert Sachse (1823-1894) in Berlin: "[...] Samstag kommt der versprochene Aufsatz zuverlässig! [...]".

186 **Raabe, Peter**, Dirigent und Komponist (1872-1945). Eigenh. Brief mit U. "Peter R.". Aachen, 18. XI. 1920. Gr.-8°. 1 Seite. 80.-

Aus Aachen, Raabes zweiter zentraler Wirkungsstätte: "Lieber Martin! Herzlichen Dank für Ihren lieben Brief, auf den ich lange mit Schmerzen gewartet habe. Die gestrige Hauptprobe zum ersten Chorkonzert ging glänzend. Ich hatte zwar für dieses Konzert jeden Beifall verboten, am liebsten hätte ich aber zum Schluß selbst Hurra geschrien [...]" - Beigefügt ein eigh. Briefkonzept in Blei.

187 **Ranczak, Hildegard**, Sängerin (1895-1987). Porträtfotografie (Photo Sahn) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite. München, 15. I. 1941. 14 x 9 cm. 40.-

188 **Raucheisen, Michael**, Pianist (1889-1984). Porträtfotografie mit eigenh. Widmung und Unterschrift auf der Bildseite. München, 14. V. 1918. 13,5 x 8,5 cm. 75.-

Schönes Porträt mit Widmung an Tilde Spörer. - Beiliegend eine gedruckte Dankeskarte zu seinem 85. Geburtstag mit Grußwort und Unterschrift, dat. Thun Februar 1974. - Seit 1912 leitete Raucheisen die von ihm gegründeten Morgenaufführungen im Münchner Volkstheater, ging 1920 nach Berlin und wurde ein international gefragter Konzertbegleiter.

189 **Reiterer, Ernst**, Komponist und Dirigent (1851-1923). 4 eigenh. Briefe mit U. Wien, 1904-05. Verschied. Formate (8° und Kl.-4°). Zus. ca. 6 Seiten. Doppelblätter. 75.-

An Eduard Kremser mit Übersendung der Stoll'schen Operette "Prinz Leichtsinn" zur gerichtlichen Begutachtung.

190 **Reuß, August**, Komponist und Musikwissenschaftler (1871-1935). Eigenh. Postkarte mit U. [München, April 1905]. Quer-8°. 1 S. Mit von fremder Hand stammender Adresse. 88.-

An die Redaktion der "Neuen Zeitschrift für Musik": "Auf Ihre Zeitschrift erkläre ich mich gerne bereit, den bewußten Antrag zu unterzeichnen [...]". Gemeint ist ein Antrag, die ursprünglich von u. a. Robert Schumann und Friedrich Wieck 1834 gegründete "Neue Zeitschrift für Musik" erneut zum Organ des "Allgemeinen Deutschen Musikverein" zu machen. - Reuß studierte bei Ludwig Thuille in München, war Theaterkapellmeister in Magdeburg und Berlin und lebte hernach bis zu seinem Lebensende in München. Er war Mitbegründer der Trappschen Musikschule (1927), einem Vorläufer des heutigen Richard Strauss-Konservatoriums, und wirkte seit 1929 als Professor für Komposition und Musiktheorie an der Akademie der Tonkunst. Reuß "war kein Komponist, der musikantisch leicht und reich produzierte; jedes Werk ist errungen, hat Bekenntnisgewicht, verdankt erstem inneren Müßen seine Entstehung [...] Die Schwerpunkte seines Schaffens liegen in Lied und Kammermusik" (MGG XI, 333f.); zudem schuf er Werke für Orchester und Klavier, mehrere Bühnenwerke und hinterließ eine "Monistische Funktionslehre". - Die Textseite mit zeitgen. Durchstreichung in blauem Farbstift.

191 **Reutter, Hermann**, Komponist und Pianist (1900-1985). Eigenh. Ansichtskarte mit U. Bad Hofgastein, 22. VII. 1975. 10,5 x 15 cm. 1 Seite. 40.-

An Peter Muck über Konzertreisen in die Schweiz und nach Österreich. Bildseite: "Bertahof".

192 **Rodeck, Kurt**, Sänger (1888-?). Rollenfotografie (als Lohengrin) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite und Widmung auf der Rückseite. München, 20. IV. 1933. 13,5 x 9 cm. 40.-

"Nur eines beglückt zu jeder Frist | Schaffen, wofür man geschaffen ist [...]".

193 **Rosvaenge, Helge**, Sänger (1897-1972). Portraitdruck mit eigenh. Widmung und U. auf dem Untersatzkarton. Ohne Ort und Jahr. 21 x 14,5 cm. 40.-

194 **Sack, Erna**, Sängerin (1898-1972). Porträtfotografie (Foto Henning) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite. Reichenberg, ca. 1940. 11 x 11 cm. - Umringt von Fans in Reichenberg. 40.-

195 **Sainton, Prosper Philippe Catherine**, Violinist (1813-1890). Eigenh. Brief mit U. Ohne Ort und Jahr. 8°. 1 Seite. Doppelblatt. 80.-

Mit Übersendung von Billets. - Sainton war mit Mendelssohn befreundet, der Saintons Frau Charlotte Helen sogar eine Komposition widmete.

196 **Sänger und Sängerinnen**, Sammlung von 5 Autogrammkarten. Ohne Ort und Jahr, Ca. 1930-70. 55.-

Emil Birron (als Don Carlos) - Zdenka Fassbender (als Brünnhilde) - Erna Sack (2).

197 **Sauer, Emil**, Komponist und Pianist (1862-1942). Eigenh. Schriftstück mit U. Ohne Ort, 18. VIII. 1895. 8°. 1/2 Seite. 88.-

"Frau Professor Grätz | der großartigen Mit-Arrangeurin des gelungenen Festes in aufrichtiger Ergebenheit | Emil Sauer."

198 **Sawallisch, Wolfgang**, Dirigent (geb. 1923). Masch. Brief mit eigenh. U. München, 31.12.1984. 4°. 1 Seite. 88.-

An Elisabeth Stöcklein-Weiß über Karl Tutein: "[...] Sie wissen, wie viele nachhaltige Eindrücke ich der Arbeit dieses Kollegen an der Münchner Oper verdanke und wie sehr mir die große Art seiner Interpretation noch heute bewußt ist. Ich weiß, daß die Musik für ihn ein lebensnotwendiges Elixier bedeutete, daß er trotz seines Augenleidens bis zu seinen letzten Atemzügen ein Anwalt unserer Musik war. Auch ich wünsche mir, daß Karl Tutein in Ruhe eingeschlafen ist. Er hat so vielen Menschen Freude gemacht und tiefe Einblicke in die Opernwelt tun lassen. Wir alle an der Oper und im Publikum werden seiner stets mit größter Hochachtung und Liebe gedenken. Selbstverständlich können Sie die Partitur von Professor Bartolucci vorbeibringen; ob ich sein Oratorium überhaupt - speziell im Jahr der Europäischen Musik - aufführen kann, will ich nicht versprechen [...]" - Abklatsch einer Photokopie.

199 **Scheinflug, Paul**, Komponist und Dirigent (1875-1937). Eigenh. Postkarte mit U. Berlin, 25. V. 1917. Qu.-8°. 1 Seite. 55.-

An die Konzertsängerin Eva von Skopnik: "[...] Dürfte ich Sie zu Mittwoch 1/2 11 Uhr Vorm. bitten? Wenn Sie können braucht es keine Nachricht weiter [...]" - Scheinflug war ab 1914 Dirigent in Berlin, später Musikdirektor in Duisburg und Dresden.

200 **Schlusnus, Heinrich**, Sänger (1888-1952). Rollen fotografie (als Zar in "Zar und Zimmermann") mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite. Ohne Ort, (ca. 1920). 14 x 9 cm. 40.-

201 **Schlüter, Josef**, Musikkritiker (1833-1878). Eigenh. Brief mit U. Hadamar, 7. XII. 1870. Gr.-8° (14,5 x 21,5 cm). 2 1/2 Seiten. Doppelblatt. 40.-

An Eduard Hanslick gerichtet, der zu dieser Zeit Musikreferent der "Neuen Freien Presse" war. Schlüter übersendet seine Beethoven-

Schrift. Seine bekannteste Arbeit ist eine "Allgemeine Geschichte der Musik" (1863) mit starker antisemitischer Tendenz.

202 **Schneider, Friedrich**, Komponist und Organist (1786-1853). Eigenh. Brief mit U. Dessau, 26. II. 1832. 8° (20,5 x 12 cm). 1 Seite. Doppelblatt mit Adresse und Siegel. 80.-

An Professor Lindner: "[...] Im Buch von [Andreas] Streicher habe ich die Seite von der Schillerschen Recension seiner Räuber [...] bezeichnet, es wäre doch interessant wenn sie aufzutreiben wäre [...]" Bittet um weitere Fortsetzungen von Jean Paul und um die Xenien und den Briefwechsel von Goethe.

203 **Schrödter, Fritz**, Sänger (1855-1924). Eigenh. Namenszug als Albumblatt. Wien, 23. II. 1896. 4°. 1 Seite. Montiert. 44.-

204 **Schuch, Ernst von**, Dirigent (1846-1914). Original-Porträtfotografie (Gotha, Max von Rüdiger) mit eigh. Datum und U. Gotha, 26. VI. 1896. 17 x 11 cm. Die oberen beiden Ecken beschädigt. 80.-

Schönes Porträt in Halbfigur, auf einem Kissen aufgestützt. - Schuch war seit 1889 Generalmusikdirektor in Dresden. Er wandte sich vor allem der zeitgenössischen Musik zu und machte die Dresdner Oper u.a. durch die Uraufführungen der Opern Feuersnot, Salome, Elektra und Der Rosenkavalier von Richard Strauss zu einer der führenden deutschsprachigen Opernbühnen.

205 **Schützendorf, Leo**, Sänger (1886-1931). Porträtfotografie (Hans Natorf) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite. Berlin-Wilmersdorf, Herm. Leiser (VN 6050), ca. 1920. 13,5 x 9 cm. Unter Leinenstreifen und Glas gerahmt. 40.-

206 **Segerstam, Leif**, Komponist (geb. 1944). Eigenh. Eintragung auf einer Lichtpause des Autographs seines Werkes "Three Moments of Parting". Ohne Ort und Jahr (1973). Qu.-Fol. (34,5 x 27 cm). 8 Seiten. Doppelblätter. 80.-

"Only by law of you, your swell and ebb, enclosing me the same." - Dedicated to his wife Hannele.

207 **Siede, Ludwig**, Komponist (1888-1956). Eigenh. musikalisches Albumblatt mit U. Berlin, Mai 1937. Qu.-8° (9,5 x 14,5 cm). 1 Seite. 50.-

Notenzitat aus "Straßenserenade".

208 **Siede, Ludwig**, Komponist (1888-1956). Eigenh. musikalisches Albumblatt mit U. Berlin, Mai 1937. Qu.-8° (9,5 x 14,5 cm). 1 Seite. 50.-

Notenzitat aus "Sefira".

209 **Sittard, Alfred**, Organist (1878-1942). Eigenh. Postkarte mit U. Berlin, 25. VI. 1938. 2 Seiten. Gelocht. 75.-

An die Sängerin Lore Fischer wegen eines Engagements. Sittard übernahm 1933 die Leitung des Berliner Domchores.

210 **Slezak, Leo**, Sänger, Tenor (1873-1946). Postkarte mit eigenh. U. "SlezakLeo" und Datierung. Wien, 29. XII. 1906. 1 Seite. 40.-

211 **Solowjow, Nikolai Feopemptowitsch**, Komponist (1846-1916). Eigenh. Brief mit U. Ohne Ort, 22. I. 1888. 8°. 1 Seite. Doppelblatt. 80.-

Russischer Kurzbrief mit der Bitte um Rückgabe.

212 **Soot, Fritz**, Sänger (1878-1965). Porträtfotografie (Helmy Hurt, Berlin, signiert) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite und eigenh. Beschriftung auf der Rückseite. Berlin, ca. 1920. 9 x 14 cm. 60.-

"Lieber Herr Nopp! Ueber Ihr Gedenken habe ich mich sehr gefreut. Nehmen Sie herzlichen Dank dafür [...]" - Helmy Hurt stand in Wilhelm Pragers "Wege zu Kraft und Schönheit" hinter der Kamera.

213 **Specht, Carl**, Sänger und Musikschulen-Gründer (1870-1949). Eigenh. Porträtpostkarte mit U. Frankfurt, 1915. 2 Seiten. 40.-

Dankt für das Interesse an seinen Werken und übersendet einige davon. Specht war Direktor der Akademie für Kunstgesang und Musik in Frankfurt am Main, Goethestr. 3.

214 **Steiner, Heinrich**, Musikdirektor (1875-?). Eigenh. Brief mit U. Mendel bei Bozen, 9. IX. 1912. 8°. 4 Seiten. Hotelbriefpapier mit großer Vignette (Hotelansicht). 44.-

An einen Doktor: "[...] Trotz allem war ich fleißig mit Ihren lieblichen Liedern [...] Mit den 'Hirtenliedern' gaben Sie mir einen Anlaß zu einem seltenen Versuch. Beim I. und III. H. L. nehme ich Englisch-Horn (Alt-Oboe) mit Streichtrio (Violine, Viola, Cello) beim II. H. L. gewöhnliche Oboe und Streicher. Alle drei für Sopranstimme komponiert. Ich stelle mir die Situation folgendermaßen vor. Ein Hirte sitzt einsam und hütet seine Herde. Seine 'Naturgedanken' gibt er abwech-

selnd mittels seiner Schalmei oder Naturstimme wider. Das Streichtrio soll mir den Hintergrund malen [...]".

215 **Sternfeld, Richard**, Historiker, Komponist und Musikhistoriker (1858-1926). Eigenh. Brief mit U. Berlin-Zehlendorf, 16. II. 1917. 8°. 3 Seiten. Doppelblatt. 70.-

An einen Freund über einen wieder eingeschlafenen Verein und bei Übersendung einer Schrift.

216 **Strauss, Alice**, Schwiegertochter von Richard Strauss (1904-1991). Eigenh. Brief mit U. Garmisch-Partenkirchen, 19. III. 1985. 4°. 1 Seite. Gelocht. 88.-

An Heinz Tillmanns, der eine Biographie des Dirigenten Karl Tutein plante: "[...] Ich habe nun nachgesehen, was sich von Herrn Tutein bei uns befindet u. fand nur die 3 in der Beilage mitgesandten Briefe. Auf der Karte ist sonst nichts vermerkt. Ich bedauere, daß meine Nachsuche so dürftig ausfiel [...]" - Beiliegend: Kopien der 3 erwähnten Briefe.

217 **Strauß, Eduard**, Komponist und Kapellmeister (1835-1916). Visitenkarte mit eigenh. rückseitiger Beschriftung. Ohne Ort und Jahr [Wien, um 1905]. 7 x 11 cm. 70.-

"Hochverehrter Herr Doctor! Bitte den Ausdruck meiner wärmsten Wünsche für Ihr und Ihrer gesamten Familie stetes Wohl gütigst entgegennehmen zu wollen [...]".

218 **Strauß, Johann (Enkel)**, Komponist und Kapellmeister (1866-1939). Porträtpostkarte (Angelo) mit eigenh. U. Ohne Ort und Jahr. 50.-

219 **Strauss, Richard**, Komponist (1864-1949). Der Rosenkavalier. Figurinen und Bühnenbildentwürfe von Alfred Roller. [Nachdruck der Ausgabe Berlin, Adoph Fürstner, 1910]. Mit einer Einführung von Franzpeter Messmer. Wien, Verlag Dr. Richard Strauss, 1996. Gr.-Fol. (42 x 30 cm). Doppelblatt (Titelblatt und Verzeichnis der Tafeln), 50 Blätter (davon 4 doppelblattgr.) mit Illustrationen. 4 Bl. (Beiheft). Zus. in illustr. Karton-Flügelmappe. - Gut erhalten. 80.-

220 **Stresemann, Wolfgang**, Komponist und Dirigent (1904-1998). 2 eigenh. Weihnachtskarten mit U. und je einem eigenen Linolschnitt sowie 3 masch. Briefe mit eigenh. U. Berlin, 1971-76. Verschied. Formate. Zus. ca. 5 Seiten. 50.-

An Peter Muck. Stresemann war in den Jahren 1959 bis 1978 Intendant der Berliner Philharmoniker und damit der "Mann hinter Karajan".

221 **Terrasse, Claude**, Komponist (1867-1923). Eigenh. musikalisches Albumblatt mit U. Ohne Ort, ca. 1910. Qu.-8° (11,5 x 19,5 cm). 1 Seite. 90.-

"Pour plaire à la divine Hélène, Filons le lin, filons la laine" für eine Singstimme (A-Dur, 3/4 Takt, 4 Takte), vermutlich aus seiner 1910 uraufgeführten komischen Oper "Le mariage de Télémaque". - Stockfleckig.

222 **Thärichen, Werner**, Komponist und Solopauker (1921-2008). Xerokopie mit eigenh. Widmung und U. in rotem Filzstift. Berlin, 1968. Fol. 1 Seite. 50.-

Partiturseite 71 aus seinem 139. Psalm mit Widmung an einen Kollegen aus Anlaß der Berliner Festwochen 1968.

223 **Thomé, François**, Komponist (1850-1909). Eigenh. musikalisches Albumblatt mit U. Paris, 15. VII. 1898. 8° (18 x 12,5 cm). 1 Seite. 50.-

Mit Notenzitat "Andante religioso". - Thomé studierte Komposition bei Jules Duprato und Ambroise Thomas, Klavier bei Antoine François Marmontel und Orgel bei César Franck am Pariser Konservatorium.

224 **Uhl, Edmund**, Komponist (1853-1929). Eigenh. Postkarte mit U. Wiesbaden, 19. IV. 1905. Quer-8°. 1 S. Mit von fremder Hand stammender Adresse. 99.-

An die Redaktion der "Neuen Zeitschrift für Musik" mit der Mitteilung, "daß ich sehr gerne bereit bin, den Antrag, der vollkommen auch meinen Ansichten entspringt, zu unterzeichnen [...]". - Gemeint ist ein Antrag, die ursprünglich von u. a. Robert Schumann und Friedrich Wieck 1834 gegründete "Neue Zeitschrift für Musik" erneut zum Organ des "Allgemeinen Deutschen Musikvereins" zu machen. - Edmund Uhl studierte am Konservatorium in Leipzig und war hernach als Lehrer am Freudenbergschen Konservatorium in Wiesbaden, als Pianist sowie als Musikreferent des "Rheinischen Couriers" tätig. Sein Werk umfaßt u. a. die Oper "Jadwiga", Kammermusik, Klavierstücke und Lieder. - Die Textseite mit zeitgen. Durchstreichung in blauem Farbstift.

225 **Umlauft, Paul**, Komponist (1853-1934). 2 eigenh. Briefe mit U. Leipzig, 15. III. 1892 und 25. X. 1893. 8°. Zus. 5 Seiten. Doppelblätter. 60.-

An Herrn Schneider: "[...] Die Uebersendung der Reisebriefe und Ihre Worte waren mir eine dringende Mahnung, nun endlich auch Ihnen Ihre norwegischen Schriftsteller wiederzubringen [...]". - "[...] herzlichsten Dank für die schöne Lorbeerspende des gestrigen Abends [...]". - Umlauft war Schüler des Leipziger Konservatoriums und Sti-

pendiat der Mozart-Stiftung, später lebte er als Kgl. Professor in Dresden. 1893 wurde seine Oper "Evanthia" in Coburg preisgekrönt.

226 **Vogelstrom, Fritz**, Sänger (1882-1963). Porträtfotografie (mit Orden; A. Dous, phot.) mit eigenh. Unterschrift auf der Bildseite. Dresden, Verlag Gebr. Schelzel, ca. 1910. 13,5 x 8,5 cm. Unter Leinenstreifen und Glas gerahmt. - Vogelstrom war Königl. Sächs. Kammersänger. 40.-

227 **Volk, Klaus**, Dirigent (Daten nicht ermittelt). Masch. Brief mit eigenh. U. Walldorf, 15. V. 1976. 4°. 2 Seiten. Gelocht. 66.-

An Karl Tutein: "[...] Nach Lübeck waren wir kurze Zeit in Bremen, von dort aus bekam ich dann die GMD-Position der Hofer Symphoniker und wenig später die künstlerische Leitung der Stiftung Dr. Hoch's Konservatorium. Nachdem ich ein Jahr lang beide Positionen hatte [...] habe ich mich dann, vor allem aus finanziellen und familiären Gründen für Frankfurt entschieden und dort die Familie wieder versammelt. Bei unserem genialen Bildungssystem war der Umzug von einem Bundesland in ein anderes immer eine fürchterliche Plagerei für die Kinder, die immer wieder auf ein anderes Schulsystem umlernen mussten. Hier in Frankfurt ist die Kulturpolitik zwar auch nicht gerade grossgeschrieben, dafür habe ich aber ein Institut mit einer sehr guten und alten Tradition. Hindemith, Klemperer, Toch u. a. haben hier studiert und Leute wie Clara Schumann, Davison und Humperdinck waren als Dozenten tätig [...]"

228 **Völker, Franz**, Sänger (1899-1965). Montierter Porträt-
druck mit eigenh. Widmung und Unterschrift auf der Bildseite. Ohne Ort, 12. XII. 1939. 10 x 18 cm. Unter Leinenstreifen und Glas gerahmt. 40.-

229 **Volkman, Rudolf**, Organist (1889-1947). Eigenh. Brief mit U. Glogau, ca. 1915. 8° (18 x 11,5 cm). 4 Seiten. Doppelblatt. 75.-

Der damals an der Singakademie Glogau tätige Organist mit der Bitte, ihm nähere Informationen zu seiner Prüfung für das Mendelssohn-Stipendium zu übermitteln.

230 **Wackernagel, Peter**, Musikwissenschaftler und -
bibliothekar (1897-1981). Masch. Brief mit eigenh. U. Berlin, 1. VIII. 1955. Fol. Gelocht. 40.-

Über eine Lieferung der Zeitschrift "Signale für die musikalische Welt" an den Atlantis Verlag.

Signiert von Wolfgang Sawallisch

231 **Wagner, Richard**, Komponist (1813-1860). Der Fliegende Holländer. Bayreuther Festspiele. Wolfgang Sawallisch. Bayreuth, 1961. 3 Langspielplatten und 1 Begleitheft (40 Seiten), in einer Originalkassette. 50.-

"Wolfgang Sawallisch. 18. 3. 94". - Signatur und Datierung auf dem Vorderdeckel mit weißem, breitem Filzstift.

232 **Wagner, Siegfried**, Komponist und Regisseur (1869-1930). Porträtpostkarte (Radierung in Sepia, monogr. "HW") mit eigenh. Namenszug "Siegfried Wagner" am rechten Bildrand. Rom, 1902 (Poststempel). Ca. 14 x 9 cm. 70.-

Gelaufene Postkarte an George Neumaier in München. - Am Unter- rand im Druck "Künstler-Radierung No. 181 gesetzlich geschützt. | A. Hildebrandt, Kunstverlag, Berlin W8."

233 **Wagner - Wagner, Nike**, Publizistin und Dramaturgin, Urenkelin Richard Wagners (geb. 1945). Eigenh. Ansichtskarte mit U. "Nike". Berlin, 10. VII. 1988. 1 Seite. 40.-

An Gertrud Wagner mit einem Feuerbach-Porträt: "[...] Ich sause durch Galerien, Theater, Menschen, Orte, als hätte ich wirklich in Wien in einer luftdichten Schüssel gewohnt [...]".

234 **Wagner-Kreis - Bockelmann, Rudolf**, Sänger (1892-1958). 2 eigenh. rückseitig beschriftete Porträtpostkarten mit U. Berlin, 1933 und 1942. ZUs. ca. 1 1/2 Seiten. 60.-

An den Dramaturgen Bruno von Niessen (1902-1981). - I. Rollenbild als Hans Sachs mit eigenh. Widmung "zur freundlichen Erinnerung an unsere gemeinsamen Meistersinger in Amsterdam u. Hannover [...]" - II. Porträtpostkarte: "[...] meinen Glückwunsch zum Palestrina-Erfolg à Paris [...]" - Bockelmann kam 1932 als Heldenbariton an die Berliner Staatsoper, wo er bis 1945 blieb. 1928-42 trat er bei den Wagner-Festspielen in Bayreuth auf. - Beiliegend: Ders. Ansichtskarte des Bayreuther Festspielhauses mit eigenh. Grußwort und U.; daneben Beschriftung von Luise Schmidt-Gronauer (1894-1966).

235 **Wagner-Kreis - Koch, Egmont**, Bassist (1906-1966). Rollenbild (als Gunther) mit eigenh. Beschriftung und U. Bayreuth, 23. VII. 1942. 15 x 10 cm. 2 Seiten. 40.-

An den Dramaturgen Bruno von Niessen (1902-1981): "[...] von meinem ersten Bayreuther Auftritt sende ich Ihnen herzliche Grüße [...]".

Signiert

236 **Wagner-Kreis - Wagner-Interpreten**, "Rheingold". Programmheft zu Richard Wagners "Der Ring des Nibelungen" mit den eigenh. U. der 10 Solisten. Linz, 26. V. 1975. 8°. 12 Blatt. Orig.-Broschur. 50.-

Programm der Aufführung im Brucknerhaus, Linz, mit den eigenhändigen Signaturen von Rudolf Holtenau, Rolf Polke, Peter Pietzsch, Sylvia Anderson, Dorothea Weiss, Marga Schiml, Erich Klaus, Waltraud Schwind, Edith Gruber und Erika Schubert auf dem Titel.

237 **Waldstein, Wilhelm von**, Komponist und Schriftsteller (1897-1974). Eigenh. Brief mit U. Wien, 2. XI. 1957. 4°. 1 Seite. 66.-

An Käthe Braun-Prager: "[...] Mich als Eigentümer an die Namen Wolf - Mayreder - Braun - Prager anreihen zu dürfen, ist mir eine Ehre, für die ich nur gerührt danken kann. Ihrem edlen Bruder [Felix Braun] durfte ich persönlich die Hand drücken - ich versenke mich nun Abend für Abend in die Welt seines reinen und reichen Geistes, wie sie sich in der 'Laterna magica' wieder offenbart [...]" - Waldstein war seit 1946 im österr. Bundesministerium für Unterricht tätig. Er komponierte Oratorien, Kantaten, Chormusik, Lieder und Kammermusik und schrieb Gedichte.

238 **Weckerlin, Jean-Baptiste**, Komponist (1821-1910). Eigenh. Brief mit U. Ohen Ort (Paris), 24. I. 1872. Kl.-8° (13,5 x 21 cm). 1 Seite. Doppelblatt. 60.-

An einen Freund: "[...] Nous comptons sur vous pour voir un peu Robin et Marion" (von Adam de la Halle). - Weckerlin war in den Jahren 1876-1909 auch Bibliothekar des Pariser Konservatoriums.

239 **Weinberger, Jaromir**, Komponist (1896-1967). Masch. Brief mit eigenh. U. St. Petersburg, Florida, 29. XII. 1959. Kl.-Fol. (26,5 x 17 cm). 1 Seite. Mit gedrucktem Briefkopf. Bläuliches Papier. 90.-

An Erich Brockmann. Übersendet seine neue Komposition "Eine Walzerouverture" zur Abschrift.

240 **Weingartner, Felix**, Komponist und Dirigent (1863-1942). Eigenh. Brief mit U. Hamburg, 12. IV. 1889. 8° (22 x 14 cm). 1 Seite. Doppelblatt. 75.-

Sendet ein Textbuch zurück: "[...] Zum Verständnis des musikal. Teiles wäre ich Ihnen sehr verbunden, wenn Sie mir die Partitur auf einige Tage überliessen. Ich habe kein gutes Auge für Clavierauszüge [...]"

241 **Weingartner, Felix**, Komponist und Dirigent (1863-1942). Eigenh. Brief mit U. "Felix". Wien, 22. XII. 1914. 8° (17,5 x 13,5 cm). 1 Seite. Doppelblatt. Hotelbriefpapier "Hotel Bristol". 50.-

An Fritz, wegen eines Treffens.

242 **Weinhöppel, Kurt**, Sänger und Gitarrist, Leiter der Capella Monacensis (1915-1981). Masch. Brief mit eigenh. U. München, 25. IV. 1961. Fol. 1 Seite. Briefkopf. 50.-

An den Musiker Rudolf Nel wegen flämischen Texten im nächsten Programm.

243 **Welti-Herzog, Emilie**, Sängerin (1865-1922). Rollenfoto-
grafie (Eva in "Meistersinger") mit eigenh. Unterschrift und
Datierung auf der Bildseite. Berlin (Verlag Louis Blumenthal),
Juni 1910. 13,5 x 9 cm. 40.-

244 **Wendling, Karl**, Musikpädagoge (1875-1962). Eigenh.
Brief mit U. Stuttgart, 21. X. 1926. Qu.-8°. 1 Seite. 60.-

An den Dramaturgen Curt Elwenspoek wegen eines Honorars. -
Wendling war Direktor des Stuttgarter Konservatoriums. - Beilage.

245 **Wessely, Hans**, Geiger und Musikpädagoge (1862-1926).
Eigenh. Brief mit U. London, 4. I. 1925. 8° (18 x 11,5 cm). 1
Seite. Doppelblatt. 80.-

An seinen Kollegen, dem Geiger Tivadar Nachéz, dessen Quartett er
nicht zur Aufführung bringen kann, ihn aber an Lionel Tertis weiter-
verweist. Ab 1889 war Wessely Professor an der Royal Academy of
Music in London.

246 **Wiele, J. O.**, Komponist und Oboist Eigenh.
Brieffragment mit U. Oldenburg, ca. 1800. 13,5 x 21 cm. 1 Seite.
Aufgezogen. 40.-

Wiele war Oboenvirtuose in der oldenburgischen Hofkapelle und
komponierte auch für die Klarinette.

247 **Witeschnik, Alexander**, Musikhistoriker (1909-1993).
Eigenh. Albumblatt mit U. Wien, 26. X. 1970. 8°. 1 Seite. 80.-

"Hier greift man die Musik mit Händen [...]".

248 **Wolf, Sophie (Sofie)**, Sängerin (1880-1938). Porträtfoto-
grafie (B. Blum - W. Höffert, Köln) in Sepia mit eigenh. Unter-
schrift und Datierung auf der Bildseite. Köln, Opernhaus, 1920.
14 x 9 cm. 40.-

249 **Ziehrer, Carl Michael**, Komponist (1843-1922). Quittung mit eigenh. U. Wien, 28. XII. 1909. Qu.-8° (12 x 17 cm). 1 Seite. 60.-

"Bestätige den Empfang des Buches und Klavierauszug vom 'Ball bei Hof' richtig erhalten zu haben [...]" - Ziehrers Operette "Ball bei Hof" Op. 547 wurde am 22. I. 1911 in Stettin uraufgeführt, der Klavierauszug erschien im selben Jahr. - . Randeinrisse. - Beilagen.

250 **Zois, Hans von**, Komponist (1861-1924). Eigenh. Brief mit U. Wien, 1. III. 1895. 8°. 1 Seite. 70.-

An eine Generaldirektion: "[...] Erlaube mir für Ihre unendliche gütige Bewilligung der zwei halben Fahrkarten meinen wärmsten Dank zu sagen [...]". - Hans von Zois (eig. Johann Gustav Adolf Freiherr Zois von Edelstein) komponierte Opern und Operetten, darüber hinaus auch Instrumentalwerke und Vokalwerke.